

## Gedanken zum Sonntag



Friedhelm Wilms,  
Evangelisch-Freikirchliche  
Gemeinde Lüttringhausen

### Kreuze am Wegesrand

Schon seit dem Mittelalter hat sich die Sitte durchgesetzt, an Wegesrändern sogenannte Unfallkreuze aufzustellen. Dabei ging es um das Gedenken an Unfallopfer verschiedener Art. Viele verloren ihr Leben unter Ausübung ihres Berufs in der Forstwirtschaft in den Bergen oder bei der Feldarbeit. Beim Bau von Staudämmen und Brücken gab es ebenfalls manche Opfer zu beklagen. Später kamen in den Bergen auch Bergsteiger und Wanderer hinzu. Bei zunehmender Motorisierung im Straßenverkehr wuchs die Zahl Kreuze an den Strassenrändern enorm. Ein besonders tragischer Unfall hat sich vor ein paar Jahrzehnten in der Nähe von Kochel am See zugetragen. Als Urlauber erfuhren wir es aus der lokalen Tagespresse. Ein junger Bräutigam, der mit seinem Motorrad eilig zu seiner Trauung auf dem Weg von Kochel

nach Ohlstadt unterwegs war, verlor bei nasser Fahrbahn die Kontrolle über sein Fahrzeug und wurde in ein Ackerfeld getragen, wo er sich mit der Maschine mehrmals überschlug und auf der Stelle starb. Seine Braut und die Brautgesellschaft warteten vergebens auf den Bräutigam. Wie tief war der Schmerz und die Trauer bei der Braut und den Hochzeitsgästen, als sie die bittere Wahrheit über den Unfall erfahren mussten. Kreuze am Wegesrand haben die Funktion des Gedenkens und der Trauerbewältigung. Sie erinnern uns an tragische Ereignisse und mahnen uns, nicht zu vergessen, dass unser Leben von Unfall und Tod bedroht ist. Eine ganz andere Funktion hat das Abbild des gekreuzigten Christus, das sogenannte Kreuzifix. Es soll uns an das Leiden und Sterben des Sohnes Gottes erinnern, der sich für uns hat kreuzigen lassen. An Weggebelungen vor allem im Süden unseres Landes sind diese Kreuzfixe zu finden. Obwohl die christlichen Konfessionen einen unterschiedlichen Umgang mit dem Kreuzifix pflegen, ist es doch ein für alle Menschen sichtbares Mahnmal der Liebe Gottes durch die Gabe seines Sohnes. Ich wünsche allen Urlaubern und Reisenden eine gesegnete und behütete Zeit mit einem nachdenklichen Blick auf die Kreuze am Wegesrand. Dazu in Anlehnung an einen bekannten Segensspruch: „Der Herr segne Ihre Abreise und Ihre Heimreise von nun an bis zum Ende Ihrer Reisezeit.“

VON STEFANIE BONA

Nächste Woche werden in Remscheid 1.176 Kinder eingeschult, davon 251 in Lennep und 163 in Lüttringhausen (Stand April 2024). Eine aufregende Zeit für die künftigen i-Dötzchen und ihre Familien, so auch für Clemens (sieben), Matteo (sechs), Max (fünf) und Leon (sechs). Die kleine Boy-group hat der Kita Gertenbach Adieu gesagt und freut sich nun auf die ersten Schultage.

### Alternative Route einüben

Was bei allen Vorbereitungen, Schultüten basteln und Tornister packen allerdings nicht vergessen werden sollte, ist das Üben des Schulwegs. „Unsere Kooperationspartner sind die Eltern. Sie müssen verstehen wie wichtig es ist, die Kinder früh mit in den Verkehrsraum zu nehmen und ihnen die Gefahren des Straßenverkehrs bewusst zu machen“, erklärt Michael Wenner von der Verkehrsunfallprävention der Polizei am Standort Remscheid. In dieser Funktion ist der Polizeibeamte Ansprechpartner für die Kita Gertenbach und trainiert sowohl mit den Dreijährigen als auch mit den künftigen Schulkindern, damit sie sich selbstständig und sicher im Straßenverkehr bewegen können. Hier zieht die Polizei mit ihren verschiedenen Dienststellen und auch der Kommunale Ordnungsdienst an einem Strang. Als Lüttringhauser Bezirksbeamter hält Ralf Bäcker den Kontakt zu den Kitas und wird zum Beginn des Schuljahres auch an

## Achtung: Schulstarter unterwegs

Über 1.000 Kinder werden nächste Woche in Remscheid eingeschult. Zu ihrer Sicherheit im Straßenverkehr können und sollten alle beitragen.



Clemens (sieben), Matteo (sechs), Max (fünf) und Leon (sechs) freuen sich auf die Schule. Dafür, dass sie gut vorbereitet unterwegs sind, sorgt auch die Polizei, hier mit Michael Wenner, Anja Monse und Ralf Bäcker (r.).

Foto: Bona

den Schulen präsent sein und in Theorie und Praxis die Kids insbesondere auf Herausforderungen des jeweiligen Schulumfelds aufmerksam machen. Eltern müssen verstehen, dass Kinder keine kleinen Erwachsenen sind. Erst mit zunehmender körperlicher und geistiger Entwicklung und Reife seien sie fähig, sicher am Straßenverkehr teilzunehmen, sagt Michael Wenner. Eltern sollten also mit ihren Kinder den Schulweg üben – und zwar zu Fuß und nicht mit dem Auto – und dabei selbst Vorbild sein. Die Aufmerksamkeit gehört dabei der Straße und dem Sohn oder der Tochter und nicht dem Smart-

phone. Auch dies beobachten die Verkehrsexperten der Polizei immer wieder. „Und Kinder sind ehrlich und plaudern auch schonmal aus dem Nähkästchen. Wenn es dann heißt, 'mein Vater fährt auch schon mal bei Rot über die Ampel oder telefoniert während der Fahrt' ist das natürlich überhaupt kein gutes Beispiel für die künftigen Verkehrsteilnehmer“, stellt Ralf Bäcker fest. Anja Monse, die ebenfalls bei der Verkehrsunfallprävention tätig ist, hat einen weiteren Tipp parat: „Man sollte zum üblichen Schulweg immer auch eine alternative Route einüben. Denn fällt auf der gewohnten Strecke mal die Ampel

aus oder steht ein LKW im Weg, sind die Kinder völlig irritiert, wenn sie nicht wie üblich über die Straße kommen.“ Genauso ist helle Kleidung ein Muss, gerade in der dunklen Jahreszeit.

### Kinder stark machen

Auch die Autofahrer werden zum Schulanfang verstärkt in den Blick genommen. Und da dazu auch die Eltern gehören, spricht die Polizei eine dringende Warnung aus: Wer das eigene Kind quasi bis vor die Schultür fährt, trägt zu unübersichtlichen Situationen vor der Schule bei und gefährdet den eigenen Nachwuchs und genauso dessen Mitschüler. Wer un-

bedingt ein Stück mit dem Auto fahren will oder auf dem Weg zur Arbeit vielleicht muss, sollte in einem angemessenen Abstand parken und das Kind dort aussteigen und den restlichen Weg zur Schule laufen lassen. Auch wenn diese Empfehlung seit Jahren bekannt ist, halten sich dennoch immer noch zu wenige Eltern daran. „Am besten den Wecker fünf Minuten früher stellen, dann gerät man nicht so in Stress“, so der Tipp von Michael Wenner. Natürlich ist es auch die Angst, die Mütter und Väter umtreibt, wenn sie ihre Kinder behütet auf dem Schulweg wissen wollen. Dies gilt nicht nur hinsichtlich der Gefahren im Straßenverkehr, sondern auch bezüglich eines Übergriffes durch Fremde. Es sei wichtig, Kinder stark zu machen für die heutige Zeit, ihnen aber keine Angst zu machen. Zu diesem Hintergrund gibt es ebenso gute Empfehlungen der Polizei, etwa dass man den Tornister nicht von außen sichtbar mit dem Namen des Kindes beschriften sollte. Damit ist eine spontane vertrauliche Ansprache durch Fremde schonmal ausgeschlossen. Wenn Kinder von Erlebnissen erzählen, die ihnen Angst machen, sollte man sie ernst nehmen. „Und bitte die Informationen direkt an die Schulleitung und die Polizei weitergeben und nicht über facebook verbreiten“, so die Beamten. Denn dies könne zu Aufregung oder gar Panik führen, ohne dass dadurch der Aufklärung in der Sache gedient werde.

## Blutspende jetzt!

Am 19. August ist Blutspendemarathon in Remscheid. Einen weiteren Termin gibt es in Lüttringhausen.

(red) Um die Versorgung schwerkranker Patientinnen und Patienten in den kommenden Wochen sicherzustellen, braucht der DRK-Blutspendedienst West dringend Unterstützung. Wie Stephan David Küpper vom Blutspendedienst betont, sei die Auslastung der angebotenen Blutspendetermine auf einen historischen Tiefstand gesunken. „Weniger als 50 Prozent der Terminslots sind belegt, normalerweise liegt diese Quote bei über 80 Prozent.“ Um die Blutkonservenlager wieder aufzufüllen, benötigt der DRK-Blutspendedienst West täglich bis zu 3.500 Blutspenden. So sind auch Unternehmen aufgerufen, ihre Mitarbeitenden zur Blutspende zu motivieren.



Vorräte an Blutspenden sind derzeit knapp. Den Remscheidern stehen zwei Termin zur Spende zur Verfügung. Foto: Bona

### Rhesus-negativ gefragt

Bereits seit Mai habe sich ein drastischer Rückgang der Blutspenden abgezeichnet. Feiertage, Brückentage und die Fußball-Europameisterschaft führten zu einem Einbruch der Spendenbereitschaft. Die Sommerferien und der so-

genannte „Fernreisefaktor“ verschärften die Lage zusätzlich. Denn wer in Malariagebieten Urlaub gemacht hat, darf für ein halbes Jahr kein Blut spenden. Dies betreffe auch viele treue Spender. So blieben die Vorräte an Blutkonserven trotz

Sonderaktionen und vermehrter Aufrufe knapp. Besonders besorgniserregend sei die Situation bei Rhesus-negativen Blutpräparaten, wo es bereits schwierig wird, den Bedarf zu decken. Gelegenheit zum Blutspenden

gibt es in Remscheid beim nunmehr 11. Blutspende-Marathon. Am nächsten Montag, 19. August, kann von 13 bis 20 Uhr in der Sporthalle Neuenkamp, Neuenkamper Straße 55, Blut gespendet werden. Termine kann man online unter <https://www.blutspendedienst-west.de/blutspendetermine/termine/316853> Remscheid oder über die Hotline unter 0800 -1 19 49 11 telefonisch ausmachen. Einen weiteren Termin gibt es am Donnerstag, 29. August von 15 bis 19 Uhr in Lüttringhausen im Gemeindehaus am Ludwig-Steil-Platz. Auch hier sollten Termine reserviert werden ([www.blutspendedienst-west.de](http://www.blutspendedienst-west.de)). Übrigens können laut Blutspendedienst entgegen verbreiteter Annahmen Menschen jeden Alters Blut spenden, auch wenn sie noch nie gespendet haben oder eine längere Pause eingelegt haben. Blutspenden sei ohne Altersbeschränkung möglich. Am Tag der Blutspende sollte man ausreichend trinken, etwas gegessen haben und den Personalausweis oder Führerschein mitbringen.

www.bergische-volksbank.de

**BET DER  
echten  
BANKERIN  
UM DIE ECKE**

gibt es keinen hastigen Kaffee to go.

Als verlässliche Bank vor Ort sind wir nicht auf dem Sprung. Wir haben mehr als einen Augenblick Zeit für Ihre Finanzthemen. Kommen Sie in der Kölner Straße 64 vorbei und bleiben bei einer echt bergischen Volksbank in Lennep. Terminvereinbarung unter 02191 699-111.

**Volksbank  
im Bergischen Land**

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## LÜTTRINGHAUSEN:

## Ev. Kirchengemeinde Lüttringhausen

[www.ekir.de/luettringhausen](http://www.ekir.de/luettringhausen)  
**Donnerstag, 15.08.:** 09.00 Eltern-Kind-Gruppe \* 10.00 Gottesd. Haus Clarenbach mit Pfr'in Voll, 14.30 Spielenachmittag \*  
**Freitag, 16.08.:** 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe \* 15.00 Seniorenkreis mit Pfr i.R. Pitsch \*, 18.30 Gute Nacht Kirche „plus“ – für Kinder, die gerne Geschichten hören (Kirche)  
**Sonntag, 18.08.:** 11.15 Gottesd. mit Taufe mit Pfr' in Voll, anschließend Mittagsimbiss

**Montag, 19.08.:** 09.00 Eltern-Kind-Gruppe \*, 15.00 Der Fröhliche Tanzkreis \*  
**Dienstag, 20.08.:** 16.00 Eltern-Kind-Gruppe (ab Kita-Alter) \*  
**Mittwoch, 21.08.:** 09.00 Eltern-Kind-Gruppe \*  
**Donnerstag, 22.08.:** 9.00 Einschulungs-Gottesd. mit Pfr. Veldman, 10.30 Gottesdienst Haus Clarenbach mit H. Drusenheimer  
**Freitag, 23.08.:** 09.00 Eltern-Kind-Gruppe \*, 18.30 Gute Nacht Kirche „plus“ – für Kinder, die gerne Geschichten hören (Kirche)

**Sonntag, 25.08.:** 11.15 Open Air-Gottesd. zum Auftakt des Gemeindefestes der Region im Gemeindezent. Lenneper, Hardtstr. mit den Lenneper und Lüttringhauser PfarrTeams, dem Lenneper Blechbläserensemble und Posaunenchor Lüttringhausen, 13.30 Sommerfest-Gottesd. Haus Clarenbach mit Pfr'in Kristiane Voll  
**Montag, 26.08.:** 09.00 Eltern-Kind-Grp. \*

**Dienstag, 27.08.:** 16.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe (ab Kita-Alter), Gemeindehaus  
**Mittwoch, 28.08.:** 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus  
**Donnerstag, 29.08.:** 10.00 Uhr Gottesdienst im Haus Clarenbach mit Pfarrerin Kristiane Voll  
**Freitag, 30.08.:** 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus 18.30 Uhr Gute Nacht Kirche „plus“ – für Kinder, die gerne Geschichten hören – mit dem Team in der Kirche  
**Sonntag, 01.09.:** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Verabschiedung unseres Küsters Herrn Jürgen Kammin in den Ruhestand mit Pfarrer Jan Veldman und Pfarrerin Kristiane Voll

**Montag, 02.09.:** 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus, 15.00 Uhr Der Fröhliche Tanzkreis im Gemeindehaus  
**Dienstag, 03.09.:** 16.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe (ab Kita-Alter), Gemeindehaus  
**Mittwoch, 04.09.:** 09.00 Eltern-Kind-Gruppe \*

**Donnerstag, 05.09.:** 10.00 Gottesd. Haus Clarenbach mit Pfr. Veldman. 14.30 Spielenachmittag \*  
 \* alle Angebote im Gemeindehaus

## Goldenberg

**Dienstag, 22.08.:** 09.00 Einschulungs-Gottesd. mit Pfr'in Voll

## CVJM-Kinder- und Jugendarbeit

[www.cvjm-luettringhausen.de](http://www.cvjm-luettringhausen.de)  
**Montag, 17.30** Jungengrp. „Legends“ (ab 7.Kl.), **Dienstag, 17.00** Jungenjungschar „Pixels“ (2.-6.Kl.)  
**Mittwoch, 17.00** Mädchenjungschar „Schlumpfe“ (4.-6.Kl.),  
**Freitag, 17.00** Mädchengruppe „Best Friends“ (7./8.Kl.)

## Weitere Angebote des CVJM

**Montag, 18.00** Tischf. Kinder (Turnhalle Jahnp.), **Dienstag, 19.30** Tischf. f. Erw. (Jahnhalle), **Donnerstag, 16.00** Bibelkreis (CVJM-Haus), 17.00 Tischf. f. Kinder, 19.30 Tischf. f. Erw. (Turnh. Adolf Clarenb. Schule)

## Kath. Pfarrkirche Heilig Kreuz

[www.st.bonaventura.de](http://www.st.bonaventura.de)  
**Samstag, 17.08.:** 13.00 Trauung  
**Sonntag, 18.08.:** 11.30 Hl. Messe  
**Dienstag, 20.08, 27.08, 03.09.:** 09.00 Frauenmesse  
**Donnerstag, 22.08.:** 09.00 und 10.00 Einschulungsgottesdienst  
**Sonntag, 25.08.:** 11.30 Uhr Hl. Messe  
**Sonntag, 01.09.:** 11.30 Uhr Hl. Messe

## Ev. Kirchengemeinde bei der

## Stiftung Tannenhof

[www.stiftung-tannenhof.de](http://www.stiftung-tannenhof.de)

**Freitag, 16.08.:** 17.00 Vesper, Diakon Schumacher  
**Sonntag, 18.08.:** 10.00 Gottesdienst Pfarrerin Voll  
**Donnerstag, 22.08.:** 16.30 kath. Wortgottesdienst  
**Freitag, 23.08.:** 17.00 Vesper, Diakonin Fastenrath  
**Sonntag, 25.08.:** 10.00 Gottesdienst Pfarrerin Königsmann  
**Freitag, 30.08.:** 17.00 Vesper, N.N.  
**Sonntag, 01.09.:** 10.00 Gottesdienst N.N.

## Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lüttringhausen, Schulstr. 21 b

[www.efg-luettringhausen.de](http://www.efg-luettringhausen.de)

**Donnerstag, 15.08.:** 09.30: Mutter-Kind Tr., 15.00: Seniorenkr. 60 plus  
**Sonntag, 18.08.:** 09.15 Abendmahl, 10.30 Gottesd. u. Kindergottesd.  
**Mittwoch, 21.08., 28.08., 04.09.:** 19.30 Bibel und Gebetsstunde  
**Donnerstag, 22.08, 29.08.:** 09.30: Mutter-Kind Treff  
**Freitag, 23.08., 30.08.:** 18.00 Teenkreis ab 14 Jahre  
**Sonntag, 25.08.:** 09.15 Abendmahl, 10.30 Beginn Predigtreihe zur Apostelgeschichte und Kindergottesdienst  
**Montag, 26.08, 02.09.:** 17.00 Jungeschar für Kinder ab 6 Jahre  
**Dienstag, 27.08, 03.09.:** 18.00: Pre-Teens ab 12 Jahre  
**Samstag, 31.08.:** 11 bis 18.00: Stadtfestfest Klausen  
**Sonntag, 01.09.:** 10.30 Taufe an der Bevertalsperre

## LENNEP:

## Evangelische Kirchengemeinde Lenneper

[www.evangelisch-in-lenneper.de](http://www.evangelisch-in-lenneper.de)

**Freitag, 16.08.:** Stadtkirche 18.00 Diakonin Loch  
**Samstag, 17.08., 24.08. u. 31.08.:** Stadtkirche 11.00 Ök. Marktgebet  
**Sonntag, 18.08.:** Stadtkirche 10.00 Gottesd. mit Abendmahl Pfr'in Peters-Göbbling  
**Waldkirche** 11.15 Gottesd. Diakon Steckling  
**Freitag, 23.08.:** Stadtkirche 18.00 AbendStille C. Braune  
**Sonntag, 25.08.:** Gh. Hardtstraße 11.15 Zentraler Gottesd. zum Gemeindefest der Region  
**Freitag, 30.08.:** Stadtkirche 18.00 AbendStille N. N.  
**Sonntag, 01.09.:** Stadtkirche 10.00 Gottesd. mit Begrüßung Vikar C. Baumgart, Bachkantate zum Mitmachen mit Kantorei und Kammerorchester Pfarrer i. R. Ohst  
**Waldkirche:** 11.15 Gottesd. Pfarrer i. R. Korb, Gh. Hardtstraße: 11.15 Familienkirche mit Taufen Pfarrerin Giesen

## Kath. Pfarrkirche

## St. Bonaventura Lenneper

[www.st.bonaventura.de](http://www.st.bonaventura.de)

**Donnerstag: 15.08.:** 19.00 Hl. Messe  
**Stiftung Tannenhof, 16.30** Wortgottesdienst  
**Katharinenstift, 16.00** Wortgottesdienst  
**Freitag: 16.08.:** 19.00 Hl. Messe  
**Samstag, 17.08.:** 16.00 Taufe, 17.00 Beichtgelegenheit, 18.00 Sonntagvorabendmesse  
**Sonntag, 18.08.:** 9.45 Hl. Messe  
**Mittwoch, 21.08.:** 18.15 Rosenkranzgebet, 19.00 Hl. Messe  
**Donnerstag: 22.08.:** 08.30 und 09.30 Einschulungsgottesdienst, 16.30 Wortgottesdienst (Stiftung Tannenhof)  
**Freitag: 23.08.:** 19.00 Taizé-Gottesd., **Samstag, 24.08.:** 17.00 Beichtgelegenheit, 18.00 Vorabendm.

## LÜTTRINGHAUSEN / LENNEP:

**Neuapostolische Kirche**  
[www.nak-wuppertal.de](http://www.nak-wuppertal.de)  
**Sonntag: 10.00** Gottesdienst  
**Mittwoch: 19.30** Gottesdienst



## Stadtfest in Klausen

(red) Bunt und vielfältig wie das Viertel, begeistert das Stadtteil- und Sommerfest in Klausen seit vielen Jahren die Besucherinnen und Besucher. Auch in diesem Jahr wird wieder Spiel und Spaß für die ganze Familie geboten, viele Vereine und Institutionen machen mit. Das Fest wird um 11 Uhr von der Bezirksvertretung offiziell eröffnet. Die Kinder können sich bei verschiedenen Mitmach-Aktionen und den Angeboten des AGOT Mobil austoben und sich beim Kinderschminken verwandeln. Es gibt Tanzvorführungen der KiTa Sterntaler und der integrativen KiTa Fuchsweg, sowie von der OGS Eisenstein. Die Band Polar Blue aus Remscheid und Radevormwald spielt live auf. Auch das kulinarische Angebot ist wieder vielfältig und lockt mit verschiedensten Speisen von herzhaft bis süß.

Wann? Samstag, 31. August, 11 bis 17 Uhr Wo? Quartierstreff Klausen, Karl-Arnold-Straße 4a

Foto: LLA Archiv/



## Samstag, 17. August

11 bis 13 Uhr, Gedenk- und Bildungsstätte Pferdestall, Martin-Luther-Straße 61 Tag der offenen Tür

(red) Die ständige Ausstellung gewährt Einblicke in das Schicksal vieler Remscheider Bürgerinnen und Bürger während des Nationalsozialismus. Mitarbeitende des Vorstandes stehen für die Beantwortung von Fragen bereit. Es wird gebeten, über die Treppen gegenüber den Häusern Martin-Luther-Straße 70-72 zur Gedenkstätte zu kommen.

## 17 Uhr, Stadtpark Remscheid

## Benefizkonzert: Gemeinsam für die Demokratie

(red) Alle demokratischen Parteien in Remscheid (SPD, CDU, Grüne, FDP, Linke, Wi.R und echt.Remscheid) setzen mit ihren Jugendorganisationen und in Kooperation mit Remscheid Tolerant e.V. ein Zeichen im Kampf gegen Hetze und rechte Propaganda - für die Demokratie. Auftreten werden Pia Sophie Rimmel, Florian Alexander Kurz, Oliver Hanf Akkustic Pop und die Band Privaca. Für Bewirtung ist gesorgt, unterstützt wird das Projekt von der Lothar und Ulrike Kaiser Stiftung.

## Sonntag, 18. August

11 Uhr, Golfclub Dreibaumen, Stoot 1 (Hückeswagen)

## Lions-Golfturnier für die Evangelische Jugendhilfe

(red) Der Lions Club Remscheid lädt Golfer zum 20. Lions-Charity-Cup, mit dessen Erlös der Club soziale Zwecke unterstützt. In diesem Jahr ist es die Evangelische Jugendhilfe Bergisch Land (EJBL), die Kinder und Jugendliche aus prekären Verhältnissen betreut. Alle Wettspiel-Regularien und Anmeldeinformationen im Flyer unter [remscheid.lions.de/aktuell](http://remscheid.lions.de/aktuell).

## 17 Uhr, Klosterkirche Lenneper, Klostersgasse 8

## Weltklassik am Klavier: Meister der Romantik

(red) Der aus Südkorea stammende Joo-Young Kim spielt Werke von Bach, Haydn, Robert Schumann und Johannes Brahms. Der 1997 geborene Pianist zählt zu den besten jungen asiatischen Nachwuchspianisten seiner Generation. Der Eintritt beträgt 30 Euro, für Jugendliche bis 18 Jahren ist der Eintritt frei. Reservierungen unter [info@weltklassik.de](mailto:info@weltklassik.de) oder 0151/ 125 855 27. [www.weltklassik.de](http://www.weltklassik.de)

## Mittwoch, 21. August

19 Uhr, Kirche Stiftung Tannenhof, Remscheider Straße 76

## Orgelsommer

(red) Zu Gast ist Jens-Peter Enk, Kreiskantor des Evangelischen Kirchenkreises Wuppertal mit einem „Sommerlichen Orgelkonzert“. Zu hören sein werden unter anderem Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, aber auch Zeitgenössisches von Jürgen Borstelmann und Margaretha Christina de Jong. Der Eintritt ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten.

## Donnerstag, 22. August

19 Uhr, Café Lichtblick, Gertenbachstraße 2

## Live im Lichtblick: Audiovisuelle Bilderschau

(red) Karl-Heinz und Christel Bobring stellen Sizilien vor als Schmelzpunkt der Kulturen. Zentral im Mittelmeer gelegen ist Sizilien seit Jahrtausenden Anziehungspunkt für die Anrainervölker, die ihre Kultur mit friedlichen oder auch aggressiven Mitteln hierher brachten. Der Eintritt ist frei, Platzreservierungen unter Telefon 5 92 62 34.

## Freitag, 23. August

18.30 Uhr, evang. Kirche Lüttringhausen, Ludwig-Steil-Platz

## Gute Nacht Kirche

(red) Die Kirchenmaus Trudi mit ihrem Team begrüßt wieder kleine und große Kinder zum gemeinsamen Gottesdienst.

## Samstag, 24. August

18 Uhr, Alter Markt, Lenneper

## Lenneper Sommer: Country-Abend

(red) Der Verkehrs- und Förderverein Lenneper e.V. präsentiert die Solinger Band Reunion.

## Samstag, 24. und Sonntag, 25. August

11 - 17 Uhr, Tierheim Remscheid, Schwelmer Straße 86

## Sommerfest im Tierheim

(red) Auf die Gäste wartet ein abwechslungsreiches Programm. Unter anderem ist am Samstag um 12.30 Uhr die Tiersegnung geplant, Clown Rene schaut mit Ballonkunst vorbei. Am Sonntag gibt es die große Tombola und von 12 bis 16 Uhr geht es um den Schutz von Greif- und Wildvögeln. Für Bewirtung ist umfangreich gesorgt, auch viele Gaststände haben sich angesagt.



## Apotheken-Notdienst vom 15. August bis 05. September 2024

## Donnerstag, 15.08.

Vitalis-Apotheke  
 Hammesberger Str. 5  
 Telefon: 5 89 10 25

## Freitag, 16.08.

Apotheke im Allee-Center  
 Alleeestr. 74  
 Telefon: 4 92 30

## Samstag, 17.08.

Punkt-Apotheke  
 Alleeestr. 68  
 Telefon: 69 28 00

## Sonntag, 18.08.

Apotheke am Hasenberg  
 Hasenberger Weg 43A  
 Telefon: 66 10 27

## Montag, 19.08.

Pinguin-Apotheke Markt  
 Alleeestr. 2  
 Telefon: 2 80 16

## Dienstag, 20.08.

Apotheke am Henkelshof  
 Hans-Potyka-Str. 16  
 Telefon: 96 34 99

## Mittwoch, 21.08.

Regenbogen-Apotheke  
 Presover Str. 20  
 Telefon: 69 49 50

## Donnerstag, 22.08.

Bergische-Apotheke OHG  
 Kölner Str. 74  
 Telefon: 6 06 41

## Freitag, 23.08.

Röntgen-Apotheke  
 Kirchplatz 7  
 Telefon: 6 19 26

## Samstag, 24.08.

Süd-Apotheke  
 Lenneper Str. 6  
 Telefon: 3 17 19

## Sonntag, 25.08.

Bären Apotheke  
 Zentrum Süd  
 Rosenhügeler Str. 2A  
 Telefon: 6 96 08 60

## Montag, 26.08.

Adler-Apotheke

Alleeestr. 11  
 Telefon: 92 30 01

## Dienstag, 27.08.

Kreuz Apotheke  
 Kreuzbergstr. 10  
 Telefon: 69 47 00

## Mittwoch, 28.08.

Vieringhauser-Apotheke  
 Vieringhausen 75  
 Telefon: 7 17 00

## Donnerstag, 29.08.

Bären Apotheke  
 Alleestraße  
 Alleeestr. 94  
 Telefon: 2 23 24

## Freitag, 30.08.

Apotheke am Bismarckplatz  
 Poststr. 15  
 Telefon: 66 20 21

## Samstag, 31.08.

Vitalis-Apotheke  
 Hammesberger Str. 5  
 Telefon: 5 89 10 25

## Sonntag, 01.09.

easyApotheke Remscheid-Lenneper  
 Wupperstr. 17  
 Telefon: 46 96 90

## Montag, 02.09.

Apotheke im Allee-Center

## Ärztlicher Notdienst, Tel. 116 117

Alleeestr. 74  
 Telefon: 4 92 30

## Dienstag, 03.09.

Apotheke am Hasenberg  
 Hasenberger Weg 43A  
 Telefon: 66 10 27

## Mittwoch, 04.09.

Punkt-Apotheke  
 Punkt-Apotheke  
 Telefon: 69 28 00

## Donnerstag, 05.09.

Apotheke am Henkelshof  
 Hans-Potyka-Str. 16  
 Telefon: 96 34 99

FORTLAUFEND AKTUELLE TERMINE UND VERANSTALTUNGEN FINDEN SIE ONLINE AUF [WWW.LUETTRINGHAUSER-ANZEIGER.DE](http://WWW.LUETTRINGHAUSER-ANZEIGER.DE)



## Sonntag, 25. August

11 Uhr, Gemeindehaus Hardtstraße 14.

## Gemeindefest in der Region

(red) Zum Abschluss der Sommerpredigtreihe der Evangelischen Kirchengemeinden Lenneper, Lüttringhausen und bei der Stiftung Tannenhof wird gemeinsam ein Gemeindefest gefeiert.

## Sonntag, 25. August

Uhr, Haus Clarenbach, Remscheider Straße 55

## Sommerfest in Haus Clarenbach und Haus Talblick

(red) Das Fest beginnt mit einem Gottesdienst, mit dabei sind der Lüttringhauser Männerchor und der Posaunenchor Lüttringhausen. Auf die Gäste wartet tolle Musik in Gesellschaft netter Menschen, die Bewirtung durch die hauseigene Küche, eine Tombola, ein Flohmarkt, eine Sektbar und die Kids können auf der Hüpfburg toben.

## Mittwoch, 28. August

19 Uhr, Kirche Stiftung Tannenhof, Remscheider Straße 76

## Orgelsommer

(red) Zum Abschluss der Konzertreihe treten mit Kirchenorgel und Keyboard zwei Tasteninstrumente in den Dialog. Matthias und Marianne Nagel präsentieren ein breites Spektrum von Barock bis in die Moderne, unter anderem mit dem Coldplay-Hit „Viva la vida“. Der Eintritt ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten.

## Samstag, 31. August

11 bis 17 Uhr, Feuerwehr Remscheid, Auf dem Knapp 23

## Tag der offenen Tür

(red) Die Feuerwehr Remscheid gewährt einen „Blick hinter die Halbtore“ und gewährt einen Einblick in ihre vielseitigen Aufgaben. Dazu gibt es Vorführungen, Infostände und die Besucherinnen und Besucher können selbst aktiv werden. Die Berufsfeuerwehr und die Freiwillige Feuerwehr präsentieren unterschiedliche Übungen aus dem abwehrenden Brandschutz und der technischen Hilfeleistung. Für die kleinen Gäste gibt es Drehräderfahrten und Aktionen zur Brandschutzerziehung. Auch für Bewirtung ist gesorgt

## Sonntag, 1. September

11 Uhr, Alter Markt Lenneper

## Lenneper Sommer: Familienfest

(red) Ausrichter sind die Lenneper Turngemeinde und der TV „Frisch Auf“ Lenneper. Der Alte Markt verwandelt sich zum „improvisierten Sportplatz mit Leckereien und Bühnenprogramm“. Von Hüpfburg bis Blasrohrschießen können sich alle austoben“.

## Montag, 2. September

15.30 Uhr, F(air)-Weltladen, Gertenbachstraße 17

## 52. Literaturcafé

(red) Johannes Haun stellt eine „Perle arabischer Erzählkunst“ vor. „Wenn du erzählst, erblüht die Wüste“ - das Buch eines anonymen Autors aus der Bibliothek seines Vaters in Maalula (Syrien) hat Rafik Schami im Jahr 2014 während des Bürgerkriegs in Syrien mit viel Glück vor dem Verbrennen retten können. Er hat das Werk, das im Stil der legendären Scheherazade verfasst ist, nicht nur übersetzt, sondern neu für uns heute erzählt. Eine Hommage an das Erzählen, die nicht nur Leserinnen und Leser von „Tausendundeiner Nacht“ begeistern wird.

## Mittwoch, 4. September

17 bis 19 Uhr, Quartierstreff Karl-Arnold-Straße 4a

## Rechtsberatung bei den Schlawinern

(red) „Die Schlawiner“ gGmbH bieten eine Rechtsberatung für diejenigen Bürgerinnen und Bürger an, die Beratungs- und Prozesskostenhilfe in Anspruch nehmen können. Ein Rechtsanwalt berät in allen juristischen Fragen. Eine Anmeldung unter 69 13 878, mobil unter 0172 90 71 545 oder per Mail an [westfal@dieschlawiner.de](mailto:westfal@dieschlawiner.de) ist erforderlich.

WEITERE VERANSTALTUNGEN FINDEN SIE AUF SEITE 8.

# Eisenstein: Jetzt wird's ernst

Ab heute, Donnerstag, 15. August, wird die Einfahrt in die Schul- und Gertenbachstraße aus Richtung Eisenstein nicht mehr möglich sein. Damit wird es zahlreiche Umleitungen geben.

(red) Es ist soweit, die für Anlieger und Pendler harte Zeit in Sachen Umbau Knotenpunkt Eisenstein in einen Kreisverkehr beginnt. Dieser zweite Bauabschnitt wird voraussichtlich bis zum Sommer 2025 andauern. Ab heute, Donnerstag, 15. August, kann man aus Richtung Barmer Straße und Lindenallee nicht mehr in die Gertenbach- und die Schulstraße einfahren. Die Zufahrt zu beiden Straßen werden wie von den Technischen Betrieben Remscheid (TBR) angekündigt an dieser Stelle gesperrt.

## Fast alle gewohnten Strecken verändern sich

Der Durchgangsverkehr von der Lindenallee zur Barmer Straße und umgekehrt bleibt indes weiterhin möglich. Doch werden zahlreiche Umleitungen notwendig, um nach Lüttringhausen zu gelangen und von dort wieder wegzufahren. Gerade in den ersten Tagen ist hier besondere Aufmerksamkeit geboten.

• U30: Aus Richtung Lenneper kommend weisen Hinweistafeln ab der Richthofenstraße auf die Umleitung „U30“ hin, die zur Remscheider Straße führt.



Viele gewohnte Fahrbeziehungen verändern sich in den nächsten zwölf Monaten durch die Großbaustelle am Eisenstein. Foto: LLA Archiv/Bona

• U31: Aus Richtung Wuppertal wird die Umleitung „U31“ über die Masurenstraße über die Eisensteinstraße zur Schulstraße ausgeschleiert. Über die Richard-Koenigs-Straße erreicht man dann die Kreuzbergstraße und die anliegenden Geschäfte sowie die Gertenbachstraße.

• U32: Für die Fahrtrichtung Remscheider Straße bzw. August-Erschloe-Straße wird der Durchgangsverkehr bereits

ab der Kreuzbergstraße auf die Klausener Straße über das Industriegebiet Großhülsberg umgeleitet.

## Änderungen im Ortskern

Den Ortskern rund um die Kreuzbergstraße kann der Verkehr über die Klausener Straße bzw. die Gertenbachstraße, die ab der Tannenbergsstraße nach rechts und links befahrbar sein wird, verlassen. Die Durchfahrt bis zur Richthofenstraße in Fahrtrichtung

Remscheider Straße bleibt bestehen. Das Abbiegen von der Gertenbachstraße an der Ecke Eiscafé Belfi auf die Richthofenstraße in Richtung Lenneper ist indes nur noch nach rechts, also in Richtung Remscheider Straße und nicht mehr in Richtung Lenneper möglich. Veränderungen wird es auch an der Tannenbergsstraße in Richtung Feldstraße geben. Ab der Einmündung von der Gertenbachstraße auf die Tannenbergsstraße ist es möglich, über

die Tannenbergsstraße die Feldstraße in Richtung Lindenallee zu nutzen. Ab der Pestalozzistraße wird die Feldstraße bis zur Lindenallee zur Einbahnstraße. Eine Einfahrt von der Lindenallee auf die Feldstraße ist folglich nicht mehr möglich. Zur Erreichbarkeit des „unteren“ Abschnitts der Feldstraße wird diese auch als Einbahnstraße ab Tannenbergsstraße zur Richthofenstraße geführt.

## Geänderte Buslinien

Mit all diesen Änderungen gehen geänderte Buslinienpläne einher, so auch bei den Linien 654, 660, CE63, NE14 und NE16. Des Weiteren kommt es zu Umleitungen auf den Linien 620, 636 und 666 der WSW und des BVR. Die Umleitungen sind mit geänderten Haltestellen und Abfahrtszeiten verbunden, teilen die Stadtwerke mit. Hiervon besonders betroffen ist die Haltestelle Lüttringhausen Rathaus, die nur noch von den Linien 654, NE14, NE16 an Ersatzhaltestellen bedient werden kann.

Alle Informationen dazu gibt es in der SR APP, der elektronischen Fahrplanauskunft und den Fahrplantabellen sowie auf [www.stadtwerke-remscheid.de](http://www.stadtwerke-remscheid.de).

# Gesundheit, Politik, KI und viel mehr

Das neue VHS-Programm wartet mit einer Fülle von Themen und Veranstaltungen auf.

VON SABINE NABER

Das neue Herbstprogramm der Remscheider Volkshochschule (VHS) startet am 2. September. Und mit seinen annähernd 330 Kursangeboten ist es so umfangreich wie selten zuvor. Vom Gedächtnistraining für Longcovid-Betroffene über neue Kooperationsangebote im Bereich Gesundheitsförderung bis hin zu Workshops zu Chinesischen Schriftzeichen und Deutscher Gebärdensprache und natürlich dem großen Programmbereich Fremdsprachen, Politik, Kulturelle Bildung und Ernährung, wird ein breitgefächertes Programm angeboten. Und auch diverse Studienfahrten, beispielsweise zum Medienhafen Düsseldorf mit anschließendem Lichtfestival in Schloss Dyck sind wieder dabei.

## High-Tea-Party und Chansons

Der Schwerpunkt soll in diesem Herbstsemester auf dem Thema Künstliche Intelligenz (KI) liegen. „Es gewinnt in nahezu allen gesellschaftlichen Bereichen rasant an Bedeutung, bietet Nutzen, aber auch Gefahren“, weiß Jasmin Klar, die für diesen Bereich in der VHS verantwortlich ist. Wie KI gekonnt in Beruf und All-



Jasmin Klar, zuständig für Fremdsprachen, Berufliche Qualifizierung und EDV, VHS-Leiterin Nicole Grödl-Jakobs und Alfons Ströter (v.l.), Bereichsleiter Politik und Gesellschaft, präsentieren das prall gefüllte Programm für das nächste Semester. Foto: Naber

tag eingesetzt werden kann, dafür finden sich im druckfrischen Programm zahlreiche Kursangebote. Um gesunde Ernährung geht es zum Beispiel im neuen Kurs „Gesunde Essensvorbereitung für den Arbeitsalltag“. „Statt Heißhunger entstehen zu lassen, den man dann beim Bäcker oder im Fast-Food-Laden stillt, geht es hier darum, leckere Gerichte

im Voraus zu Hause zuzubereiten“, erklärt VHS-Leiterin Nicole Grödl-Jakobs. Themen in diesem Bereich sind auch die Winterküche, der Männer-Kochkurs für Anfänger, der im vergangenen Semester so gut anliefe, dass gleich ein zweiter Kurs installiert werden musste oder auch „Süße und Herzhafte Post“, Leckereien zum Verschicken in der Weih-

nachtszeit. Bei den Fremdsprachen geht es bei der „High Tea Party“ nicht ums Vokabeln lernen, sondern um Plaudereien beim Backen von Scones mit dem muttersprachlichen Dozenten. Und in einem anderen Kurs mit der Überschrift „Walk and Talk“, um Spaziergänge, auf denen ausschließlich Englisch gesprochen wird. Beim poli-

tischen Gesprächskreis zum Thema „Ist die Demokratie noch zu retten?“, zu dem Alfons Ströter einlädt, werden Auszüge aus bestimmten Büchern die Grundlage bilden. Neu ist der vierteilige Kurs zum Thema Rassismus – Vielfalt gemeinsam gestalten. „Wir sind gespannt, wie er angenommen wird“, sagt die VHS-Leiterin. Und: „In der Bar zum Krokodil – Lieder und Chansons der 20er Jahre“ ist in diesem Semester eine Premiere im Bereich „Samstags in der VHS“. Die Bürgerstiftung Remscheid finanziert wieder sieben Kurse zum Thema Ehrenamt. Ehrenamtliche aus Vereinen, Initiativen, Organisationen oder Gruppen und auch aktive Einzelpersonen können sich zu den Seminaren anmelden, die Teilnahme ist hier kostenlos

## GUT ZU WISSEN

Anmelden kann man sich telefonisch unter 16-27 86, schriftlich mit der Anmeldekarte, per E-Mail an [volkshochschule@remscheid.de](mailto:volkshochschule@remscheid.de) oder im Internet unter [www.vhs.remscheid.de](http://www.vhs.remscheid.de). Persönlich ist die Anmeldung dienstags bis freitags zwischen 10 und 12.30 Uhr und zusätzlich mittwochs zwischen 14 und 18 Uhr im Thekenbereich der VHS, Scharffstraße 4 bis 6 möglich.

„Zeit für mich.“  
Ambulanter Pflegedienst  
und 24h-Intensivpflege

„Zeit für mich.“  
Ambulanter Pflegedienst  
Beyenburger Str. 21  
42899 Remscheid  
Telefon: 02 02 - 76 95 31 64  
Info@ZFM-Bergischland.de

**Autoteile Ströker**

Original-Marken-Teile von führenden KFZ-Teileherstellern  
KFZ-Werkzeuge · Dachboxen  
Dachboxen-Verleih · Fahrradträger  
Fahrradzubehör · Fahrradinspektion

Auto und mehr  
freundlich  
fair  
preiswert

Remscheider Straße 60 · 42369 Wuppertal-Ronsdorf  
Telefon 02 02 / 46 22 99 · Telefax 4 69 05 29  
[www.autoteile-stroeker.de](http://www.autoteile-stroeker.de) · [info@autoteile-stroeker.de](mailto:info@autoteile-stroeker.de)

**Sommerfest**  
24. & 25.08.2024  
11-17 Uhr

Samstag:  
• 12.30 Uhr Tiersegnung  
• 14-16 Uhr Clown "René" mit Ballonkunst  
• 14-16 Uhr Zugang zu den Tierbereichen  
• 15 Uhr Vorstellung unserer Hunde

Sonntag:  
• Große Tombola  
• 12-16 Uhr Greifvögel- und Wildschutz

• Leckereien "süß" und "herzhaft"  
• Lenneper Waffelbäcker  
• viele Gaststände

Tierheim für Remscheid und Radevormwald e.V.  
Schwelmerstr.86  
42897 Remscheid

Insbesondere möchten wir Briefmarkensammler darauf hinweisen, dass wir im Rahmen einer Erbschaft einen größeren Posten Briefmarken erhalten haben und denselben Sammlern wieder Preiswert zur Verfügung stellen.

Seit über 25 Jahren  
Ihr Pflegedienst in  
Lüttringhausen

Schön, dass Sie uns vertrauen!

Häusliche Krankenpflege  
**teampflege**  
Pflegen Wissen Sorgfalt

Beyenburger Straße 26  
42899 Remscheid  
Telefon: 0 21 91 / 95 34 64 | Mail: [info@team-pflege.de](mailto:info@team-pflege.de)

## Im Notfall: Ärzte, Kinderärzte, Tierärzte Apotheken-Notdienst vom 15. August bis 05. September 2024

**Kinderambulanz**  
Sana-Klinikum ab 16 Uhr,  
Telefon 13 86 30 oder 13 86 83  
Zahnärztlicher Notdienst  
Tel.: (01805) 98 67 00

**Notfallpraxis der Remscheider Ärzte am Sana-Klinikum**  
Burger Straße 211,  
Mi. u. Fr. von 15-21 Uhr;

Sa., So. und Feiertage  
von 10-21 Uhr  
Tel.: 0 21 91 / 13-23 51

**Gesundheitszentrum Süd**  
Rosenhügelerstr. 2a  
42859 Remscheid  
Telefon: 29 26 20

**Kinderärztlicher Notdienst:**

Sa. 17.08. und So. 18.08.  
sowie Mi. 21.08.  
Praxis Silies/Hauck  
Alte Kölnerstr. 8-10  
42897 - Remscheid  
Telefon: 6 34 01

Sa. 24.08. und So. 25.08.  
sowie Mi. 28.08.  
MVZ Lüttringhausen  
Kinderarztpraxis

Gertenbachstraße 35  
42899 Remscheid  
Telefon: 57 25

Sa. 31.08. und So. 01.09.  
sowie Mi. 04.09.  
Praxis Kirchner/Sprenger  
Gesundheitszentrum Süd  
Rosenhügelerstr. 2a  
42859 Remscheid  
Telefon: 29 26 20

## Tierärztlicher Notdienst:

Sa. 17.08. von 14 - 20 Uhr  
J. Gorzel  
Hastenerstr. 49  
42855 Remscheid  
Telefon 0 21 91 / 46 04 255

So. 18.08. von 08 - 20 Uhr  
TA. Bürgener

Thomas-Mann-Straße 20  
42929 Wermelskirchen  
Tel. 0 21 96 / 97 30 97

Sa. 24.08. von 14 - 20 Uhr  
So. 25.08. von 08 - 20 Uhr  
Dr. Jessica Sieg  
Stockhauser Str. 18,  
42929 Wermelskirchen  
Telefon 02196 / 8 84 75 35

Sa. 31.08. von 14 - 20 Uhr  
So. 01.09. von 08 - 20 Uhr  
TÄ Paas  
Rosenstraße 13  
42857 Remscheid  
Telefon 0 21 91 / 7 09 00

Ärztlicher Notdienst, Tel. 116 117

# Basar

## Immobilien

Verkaufen auch Sie über den Marktführer!  
**ImmobilienCenter**  
 02191 16-7487  
 www.stadtparkasse-remscheid.de

**Ferienhaus Nordsee / Carolinensiel**, Tel. 01 70 / 1 12 52 62  
 www.traumferienhaus-carolinensiel.de

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**, 0 39 44 - 3 61 60  
 www.wm-aw.de (Fa.)

**Stellplatz f. Motorrad oder kleinem Anhänger am Haus** Richthofenstr. 2 in Lüttrh. zu vermieten  
 Tel 02191 552 82

**RS-Lü., Pulverstr., 65 qm Wohnung**, 2.OG, 2 Zi., KD + Studio, Bad m.Wanne u.Fenster, Fußbodenheizg., Süd-West Balkon, Miete 390 € + NK Einzelgarage elektr. 70 €, EVA V, 65,2 kWh, E, BJ 1986, Energieeff.-Kl.B, an NR ohne Haustiere zu vermieten.  
 Tel.: 02191 / 53427

## Verschiedenes

**Zahlen 100,- Euro für Altfahrzeuge, Abholung kostenlos.**  
 Telefon 0 20 58 - 7 36 55

**Anzeigenannahme**  
 02191 / 50 663  
 anzeigen@luettringhauser-anzeiger.de

## Stellenangebote

**Gartenpflege ab sofort für Senioren von A-Z**  
 • Wildwuchs entfernen!  
 • Gartenpflege  
**Garantierte Zufriedenheit**  
 Tel: 0202 42 92 20 85

**Reinigungskräfte (m/w/d) für Wermelskirchen gesucht!**  
 Für ein Kundenobjekt in Wermelskirchen suchen wir Personal.

**Sozialversicherungspflichtig und auch als Minijob.**  
 Tel. Bewerbungen unter: 0171 / 67 40 350

A.H. Winterberg GmbH & Co. KG

# Outlet wird kleiner als geplant

Die ursprünglich geplante Verkaufsflächengröße des Outlets Remscheid wird um 3.000 Quadratmeter reduziert. Damit will der Investor auch Rücksicht auf die Bedenken des örtlichen Einzelhandels nehmen.

(sbo) Investor Philipp Dommermuth hat sich entschlossen, die beantragte Flächengröße für das am Rand der Lenneper Altstadt geplante Outlet-Center zu reduzieren. Damit würde das Center bei einer Realisierung etwas kleiner als zunächst geplant. Statt auf einer Fläche von 18.000 Quadratmetern sollen die Shops und Restaurants nun auf 15.000 Quadratmetern angesiedelt werden, obwohl die ersten Ergebnisse der Auswirkungsanalyse durch die Gutachter bestätigt hätten, dass das Outlet Remscheid mit dem vorliegenden Konzept und der geplanten Größe regionalverträglich umgesetzt werden könnte, heißt es in einer aktuellen Pressemitteilung des Investors. Dies müsse allerdings auch von der Stadt noch geprüft werden.



„Alle sind kleiner gestartet“  
 Trotz dieser, durch die bisherigen Ergebnisse abgesicherten Feststellung, hat Dommermuth nun aber entschieden, den bisherigen Antrag nochmals auf eine verkleinerte Verkaufsflächengröße von 15.000 Quadratmetern abzuändern, was eine Anpassung der Gutachten erforderlich macht. Als Begründung für diesen Schritt verweist Philipp Dommermuth auf den Umstand, dass für die erste Baustufe und die Schaffung einer sogenannten „kritischen Masse“ für das Vorhaben die nun beantragten 15.000 Quadratmeter völlig ausreichend seien. Dies habe der Blick auf bisherige Out-

let-Entwicklungen gezeigt. „Natürlich ist es schön, von vorne herein eine Baugenehmigung für eine größere Fläche zu haben. Es gibt aber in Deutschland kein Outlet-Center, das bereits in einer ersten Baustufe eine Verkaufsfläche von 18.000 Quadratmetern hatte. Alle sind kleiner gestartet und haben erst dann sukzessive erweitert“, so der Investor. So hätte auch der frühere Investor McArthurGlen, dessen DOC-Pläne in letzter Instanz gerichtlich gescheitert waren, an diesem Standort keine der ursprünglich geplanten 20.000 Quadratmeter in einem Zug realisiert. Die Investorenfamilie Dommermuth sei dafür bekannt, ihre Projekte langfristig zu halten und nicht unmittelbar nach Fertigstellung weiterzuverka-

Die Outlet-Verkaufsfläche soll auf 15.000 Quadratmeter reduziert werden. Eine spätere Erweiterung auf die zunächst geplanten 18.000 Quadratmeter ist damit aber nicht ausgeschlossen.  
 Grafik: Graf und Graf Architekten

Region durch das neue, kundennattraktive Angebot profitieren kann.“ Deswegen solle nun zunächst mit einer kleineren Größe gestartet werden, wobei der Investor aber klarstellt, dass damit der ursprüngliche Planansatz von 18.000 Quadratmetern nicht endgültig aufgegeben werde. Allerdings werde in diesem Fall später ein neues Bauleitplan- und Genehmigungsverfahren gemeinsam mit der Stadt benötigt. Vor einem weiteren Ausbau des Centers werde dann der Nachweis erbracht werden müssen, dass von dem Projekt keine negativen Auswirkungen eingetreten seien. „Und diesen Nachweis werden wir dann auch bestimmen erbringen können, denn sonst wird es keine Erweiterung geben“, verspricht Dommermuth.

# OB wieder im Dienst



Nach längerer Auszeit ist Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz wieder an den Schreibtisch im Rathaus zurückgekehrt. Foto: Th. Wunsch

Über die städtische Pressestelle hat Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz bekanntgegeben, dass er seit letzter Woche wieder aktiv im Dienst ist. Nach einer längeren krankheitsbedingten Auszeit freute er sich, wieder mit seinen Kolleginnen und Kollegen für die Stadt arbeiten zu können. „Ich bin sehr froh, wieder hier zu sein. Zwar gibt es noch einige Dinge, die mich beschäftigen werden, jedoch bin ich motiviert, gemeinsam mit Ihnen an unseren Projekten weiterzuarbeiten“, erklärt

Mast-Weisz. Er bedankt sich ausdrücklich bei seinen Kolleginnen und Kollegen für die außerordentliche Unterstützung während seiner Abwesenheit, dies gelte besonders für den Verwaltungsvorstand, der während seiner Abwesenheit zusätzliche Verantwortung übernommen habe. „Das war nicht selbstverständlich und hat mir sehr geholfen. Gleichzeitig darf ich mich bei Ihnen allen für die vielen Genesungswünsche herzlich bedanken“, wendet er sich an die Bürgerinnen und Bürger.

BERGISCHER FIRMENBLICK

<p><b>Auto</b></p> <p><b>Auto-Service Poniewaz oHG</b>                  Kfz.-Meisterbetrieb                  Dreherstraße 17 · 42899 Remscheid                  Telefon 0 21 91 / 78 14 80 oder 558 38                  www.subaru-remscheid.de</p> <p>Reparatur aller Marken, Unfallschäden, Glasreparatur, Diagnose, Service, Inspektion etc.</p>	<p><b>Computer</b></p> <p><b>Gotzmann Computer</b>                  Verkauf und Reparatur von PCs und Notebooks                  Kölner Straße 71   42897 Remscheid                  Telefon: 0 21 91 - 461 63 70                  www.gotzmanncomputer.de</p>	<p><b>Elektrotechnik</b></p> <p><b>ELEKTRO HALBACH</b>                  Haushaltsgeräte, Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen                  Ihr <b>REWE</b>-Fachhändler für Lüttringhausen                  Friedenshort 4, 42369 Wuppertal                  Fon 02 02 - 46 40 41</p>
<p><b>Anzeigen</b></p> <p>Lüttringhauser Lenneper Anzeiger                  Immer aktuell und total lokal!                  Gertenbachstr. 20 · 42899 Remscheid                  Telefon: 0 21 91 / 5 06 63                  www.luettringhauser-anzeiger.de</p>	<p><b>Gardinen</b></p> <p><b>SÖHNCHEN</b>                  Gardinenreinigung                  Abnehmen · Waschen                  Aufhängen                  Neuanfertigung                  Telefon: (02191) 932888                  Mobil: 0160 - 300 5172                  Ritterstr. 31c · 42899 RS                  soehnen-gardinen@web.de</p>	<p><b>Gesundheit</b></p> <p><b>proKRAFT Training</b>                  Kölner Str. 64                  42897 Remscheid                  Tel: 02191 - 589 1999                  info@proKraft.training</p>
<p><b>Heizöl</b></p> <p><b>Premium-Heizöl</b>                  günstig bei  <b>Ernst ZAPP</b>                  Fon 02191/81214</p>	<p><b>Möbel</b></p> <p><b>Bei uns für Sie:</b>  <b>CONFORM</b>  <b>MÖBELKotthaus</b>                  Lindenallee 4 • Telefon 5 30 93                  www.moebelkotthaus.de</p>	<p><b>Schrotthandel</b></p> <p><b>TAMM GMBH</b>                  Schrott - Metalle                  Container für Schutt und Müll                  Gasstraße 11,                  42369 Wuppertal                  Tel. (02 02) 4 69 83 72</p>
<p><b>Tagespflege</b></p> <p><b>Beim Lerchen</b>                  SENIEN-TAGESPFLEGE MIT                  RITTERSTR. 31 • 42899 REMSCHEID                  TEL. 0 21 91 / 3 76 79 60                  WWW.BEIMLENCHEN.DE</p>	<p><b>Umzug</b></p> <p>»Nur Seifenblasen können wir nicht verpacken«  <b>BREER</b>                  International GmbH                  Umzüge In- und Ausland                  Möbellagerung, Möbelaufbauaufzug                  ☎ (02191) 9272 82</p>	<p><b>Zeitung</b></p> <p>Lüttringhauser Lenneper Anzeiger                  Immer aktuell und total lokal!                  Gertenbachstr. 20 · 42899 Remscheid                  Telefon: 0 21 91 / 5 06 63                  www.luettringhauser-anzeiger.de</p>

# Fachfrau fürs Schöne

Monika Sassik feiert ihr 25-jähriges Arbeitsjubiläum im Blumenhaus Scheider.

VON STEFANIE BONA

Monika Sassik ist Floristin aus Leidenschaft. Ohne diese Begeisterung fürs Kreative, für Blumen und die Natur wäre die heute 59-jährige ihrem Beruf sicher nicht so lange treu geblieben. In diesem Jahr begeht sie ihr 25-jähriges Jubiläum im Blumenhaus Scheider, was ihr Chef Thomas Kathöfer, die Kollegen sowie Hartmut Jahn-Scheider als ehemaliger Eigentümer des Geschäftes und der integrierten Friedhofsgärtnerei gebührend mit einer Überraschungsparty mit ihr feierten.



damit auch die Kreationen, die damit gefertigt werden. „Als Floristin nimmt man den jahreszeitlichen Wandel sehr bewusst wahr“, sagt die Fachfrau fürs Schöne. Genauso liebt sie an ihrem Beruf aber auch den Kontakt zu Menschen. Da ist je nach Situation viel Einfühlungsvermögen gefragt. So können an einem Tag bei der Beratung zu Hochzeits- oder Trauerfloristik Freude und Leid eng beieinander liegen. „Auf jeden Kunden und jede

Monika Sassik ist als Floristin tagtäglich von vielen Farben und schönen Dingen umgeben.  
 Foto: bona

So seien derzeit besonders die rundgebundenen, kürzeren Sträuße besonders gefragt. An ihrem Arbeitgeber schätzt sie besonders das gute Arbeitsklima, an dem auch die Übernahme des Betriebs durch Thomas Kathöfer zu Beginn des Jahres nichts geändert hat. „Mir war wichtig, dass mein Nachfolger die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter übernommen hat. Und ich wusste, dass ich ihm damit etwas Gutes tue“, sagt Hartmut Jahn-Scheider lächelnd.

## Impressum

Herausgeber Heimatbund Lüttringhausen e.V.  
 www.heimatbund-luettringhausen.de  
 Verlag: LA Verlags GmbH,  
 Gertenbachstraße 20, 42899 Remscheid

Redaktion: Katja Weinheimer (verantwortlich)  
 Stefanie Bona  
 Telefon (02191) 50663 · Fax 54598  
 E-Mail: info@luettringhauser-anzeiger.de  
 www.luettringhauser-anzeiger.de

Marketing/Konzeption/Anzeigen:  
 Eduardo Rahmani  
 Rechnungswesen und Verwaltung:  
 Gabriele Sander, Telefon (02191) 50663  
 Druck: Rheinische DruckMedien GmbH

Gesamtauflage: 25.000 Expl.  
 E-Mail: anzeigen@luettringhauser-anzeiger.de  
 E-Mail: info@luettringhauser-anzeiger.de  
 Telefon: (02191) 5 06 63  
 Telefax: (02191) 5 45 98

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 60, ab 1. Januar 2024. Bezugspreis 64,20 € inkl. MwSt. jährlich bei Postzustellung. Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Alle Angaben ohne Gewähr.

Der Lüttringhauser/Lenneper Anzeiger erscheint am 1. und 3. Donnerstag des Monats.

Nächste Ausgabe:  
 Donnerstag, 05. September 2024

# Erzähl-Café im Lotsenpunkt

In Lenneper wird die Kultur des Zuhörens gepflegt.

VON ANGELA HEISE

Im Mai startete das Erzähl-Café im Lotsenpunkt in der Lenneper Altstadt. Ohne Anmeldung können Interessierte teilnehmen. In ungezwungener und angenehmer Atmosphäre haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich zum Tagsthema einzubringen. Eigene gute oder schlechte Erfahrungen und Erlebnisse tragen zu einer jeweils interessanten Gesprächsrunde bei.

## Auf die „Grautöne“ achten

Neue, individuelle Denkweisen können dadurch freigesetzt werden, denn durch Fragen und Nachfragen entfaltet sich ein bereicherndes Gesprächsklima. „Wichtig“, betont Andy Dino Iussa (Leiter des Lotsenpunkt und Engagementförderer der Kath. Pfarrei St. Bonaventura u. Hl. Kreuz), „...das Zuhören ist Pflicht. Erzählen ist freiwillig.“ Er bedauert: „Die Kultur des Zuhörens scheint leider verloren zu gehen. Man hört kaum noch auf die Grautöne.“ Vor der jeweiligen Gesprächsrunde instruiert er, dass interessierte Nachfragen gut sei, aber die Meinungen und Erzählungen dürfen weder kritisiert, noch bewertet werden. Die Themen seit Gründung waren zum Beispiel „Wendepunkte-Richtungswechsel-Umkehr“ oder



„Glück“. Ein lebendiges und aufschlussreiches Miteinander gestaltete sich auch beim Treffen Ende Juli. „Was mich stark gemacht hat“ war das Thema, zu dem sich acht Teilnehmende einfanden. Auch „Neulinge“ waren darunter. Die bundesweiten „Lotsenpunkte“ werden getragen von den katholischen Kirchengemeinden und der Caritas als Träger. „Hier bei uns ist inzwischen die Katholische Pfarrei St. Bonaventura und Heilig Kreuz der Träger“. Die Caritas ist hier mittwochs und freitags vor Ort für Sozi-

Andy Dino Iussa ist Leiter des Lotsenpunkts in Lenneper und hat dort das Erzähl-Café etabliert. Foto: Heise

alberation und Integrations- und Migrationsfragen. Die Lotsen bieten unter anderem einmal wöchentlich eine digitale Sprechstunde bei Handy- oder Computerproblemen, bieten Formularhilfe an und kümmern sich kompetent um alle Fragen und Belange der

Besucher. Viele Angebote können in Lenneper wahrgenommen werden. Ehrenamtler, sogenannte Lotsen, sind immer gerne willkommen. „Unsere Ria Stockbauer ist von unseren zehn Lotsen seit Gründung vor zehn Jahren dabei“, erzählt Iussa erfreut. Auch sie gesellte sich in die Runde beim Erzähl-Café. „Merkt man, wenn jemanden etwas stark gemacht hat?“, war die Ursprungsfrage beim letzten Treffen. Viele interessante Blickpunkte wurden erörtert.

Wer Lust hatte erzählte und die anderen hörten zu. Verändern sich Körperhaltung und Mimik? Führt eine Aneinanderreihung von Erlebnissen zu Schwäche oder Stärke? Gibt es individuelle Schlüsselmomente zum Umdenken? Macht Gemeinschaft stark? Fast jeder und jede hatte eigene Erfahrungen, deren Erzählung sich zu einer interessanten und bereichernden Frage- und Antwortrunde entwickelten. Begeistert verabschiedeten sich die Teilnehmenden mit neuen Ideen, neuen Eindrücken, neuen Sichtweisen. Das nächste Treffen „Erzähl-Café“ ist am 4. September um 16.30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos.

**Lotsenpunkt Lenneper**  
Kölner Str. 3  
42897 Remscheid  
[www.lotsenpunkt-lenneper.de](http://www.lotsenpunkt-lenneper.de)

# Gastfreundschaft erleben

Das Pilgerlager in der Lenneper Altstadt hat ein neues Domizil gefunden.



VON ANGELA HEISE

Das Schild am Eingang des Pilgerlagers ist ein Originalstraßenschild aus Spanien, berichtet Willi Oberlis, Vorsitzender der Lenneper Pilgerfreunde e.V. Foto: Heise

„2 Zi, K,D,B könnte die Immobilienanzeige am Munsterplatz 2 in der Lenneper Altstadt heißen. Glücklicherweise das neue Pilgerlager sind die Aktiven des Vereins „Lenneper Pilgerfreunde e.V.“ Der erste Vorsitzende Hans-Willi Oberlis schildert die Schwierigkeiten nach der Suche einer neuen „Bleibe“ für die Pilger.

## Pilgern von April bis Oktober

Von 2017 bis Januar 2023 konnten Schlafplatzsuchende auf dem Speicher über der Lenneper Kult-Kneipe „Zum Kirchenwirt“ in der Berlinerstraße übernachten. „Ca 3 mal 9 Meter. Dort standen vier Betten, eine Sitzzecke und es gab eine Dusche.“ Doch wurden die Räume gekündigt und es war jeweils eine abenteuerliche Suche, um den Wandern den eine Alternative für eine Nacht zu bieten. „Ursprünglich war auch von der alten Feuerwache in der Mühlenstraße die Rede, aber von der Lage her ist diese Adresse viel besser.“ Oberlis berichtet begeistert von den Eindrücken, die Reisende aus Beyenburg kommend erleben.

„Vorbei an der Katholischen Kirche, durch die Altstadt zum Pilgerladen, die alte Stadtkirche, die Statue am Jakobusplatz...“. Auch die von Künstler Tony Cragg angefertigte Skulptur „Der Pfad“ auf dem Munsterplatz liegt auf dem Weg zum Schlafplatz im Pilgerlager. In den neuen Räumlichkeiten befinden sich eine Teeküche, ein Bad und zwei Schlafräume mit je zwei Betten. Alles gemütlich und einladend ausgestattet. „Dass der neue Schlafplatz so schnell hergerichtet werden konnte, grenzt an ein Wunder und unser Dank gilt vor allem Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz und seinem Team, die sich alle dafür eingesetzt haben.“ Das Haus, einst im Besitz der EWR mit Stromkastenlager und vermietetem Wohnraum, war die letzten Jahre verwaist. Nach vielen Renovierungs- und Sanierungsarbeiten ist es

nun im städtischen Besitz und wird verwaltet von der Wohnungsaktiengesellschaft GE-WAG. „Nettomietfrei wird es uns zur Verfügung gestellt, da wir das Lager ja auch kostenfrei vermitteln“, so Oberlis. „In der Regel pilgern die Leute von April bis Oktober“, weiß er aus Erfahrung. „2022 waren es 62 Übernachtungsgäste hier in Lenneper.“ Der Ursprungsgedanke für einen Pilgerverein kam im Jahr 2010 auf – im Heiligen Jahr. „Es wird immer aufgerufen, wenn der Geburts-Namenstag des Heiligen Jakobus auf einen Sonntag fällt.“ Sieben Pilgerstäbe und sieben goldene Bücher werden überall von Ort zu Ort getragen auf ihrem Weg bis ins spanische Santiago de Compostela. „2010 waren je zwei Stäbe und Bücher hier in Lenneper“. Interessierte aus der Umgebung und vom Verein „Lenneper Offensiv“ bekamen „Lust auf mehr“ und erprobten Teilstrecken des Camino... Der Verein wurde gegründet und der Pilgerladen in der Berlinerstraße eingerichtet, Initiator und Unterstützer ist Thomas O. Schmittkamp, erster Vorsitzender von „Lenneper Offensiv“ e.V. Pilgernde sind immer wieder begeistert vom Laden und von den Vereinsaktivitäten.

„Das Schild am Eingang des Pilgerlagers ist übrigens ein Originalstraßenschild aus Spanien. Da sollen Autofahrer Rücksicht auf Pilgerreisende nehmen. Mit Genehmigung der Unteren Denkmalbehörde und des Ordnungsamtes durften wir es anbringen“, erzählt Willi Oberlis. Ein großes Lob findet er auch für die eigens ernannten „Putzteufelchen“, die das Lager stets reinigen und für Wohlbefinden sorgen. Auf der Internetseite des Vereins sind alle Kontaktdaten und Infos zur Übernachtung zu erfahren.

**Lenneper Pilgerfreunde e.V.**  
[www.lenneper-pilgerfreunde.de](http://www.lenneper-pilgerfreunde.de)  
Berliner Straße 5  
Telefon: 4 62 59 00

# Holiday Cocktails deluxe

Das Ferienprogramm der Lütteraten fand eine fruchtbare Fortsetzung.

VON SABINE NABER

In der Lüttringhauser Stadtbibliothek wurde am Dienstag abgemessen, gemixt, geschneidelt und aufgespießt – bevor es schließlich „Prost“ hieß und der Cocktail per Strohhalm genüsslich geschlürft werden konnte. Denn bei den Lütteraten, die während der Sommerferien ein tolles und abwechslungsreiches Programm bieten, hieß es am Dienstagmittag: „Holiday Cocktails mixen“ und elf Mädchen und Jungen waren mit Begeisterung dabei.

## Deko darf nicht fehlen

„Da muss noch ein bisschen Kirsch- oder Bananensaft rein. Und da noch ein bisschen Sprudel“, gab Barbara Hampe, stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins zum Erhalt der Lüttringhauser Stadtbibliothek, Tipps, was in so einen „KiBa-Cocktail“ rein gehört. Sie hatte Wassermelonen und Trauben, Apfelsinen und Limetten bereitgestellt und wer sich aus den verschiedenen Säften nach seinem eigenen Geschmack das Richtige ausgesucht und das Ganze im Mixer ordentlich geschüt-



Barbara Hampe, stellvertretende Vorsitzende der Lütteraten, zeigt den Kids, wie man Cocktails zubereiten und appetitlich anrichten kann – und das natürlich ganz ohne Alkohol. Foto: Naber

telt und sein Glas gefüllt hatte, durfte sich ums dekorative Drumherum kümmern. „Die Limettenstückchen könnt ihr mit dem Stil des Fähnchens aufspießen und auf den Cocktail packen“, empfahl die Expertin. Und zeigte Moritz, wie er den Apfel am besten kleinschneiden kann.

„Genau so macht es die Mama auch“, wurde sie gelobt. In der zweiten Runde stand ein Phantasie-Cocktail auf dem Programm. Jeder durfte sich so viele Säfte aussuchen wie er wollte, entscheiden, ob Eis oder Sprudel dazu kommen soll und alles zusammenmischen. Milan entschied sich

für Maracuja-, Himbeer- und Bananensaft, Öcüy Sena für Kirsch-, Ananas und Bananensaft. „Ihr dürft euren Cocktail auch den Büchereigästen anbieten“, sagte Barbara Hampe. Und erinnert sich, dass das bei den Besuchern im vergangenen Jahr gut angekommen war.

# Gartenlaube brannte

(red) Am Montag wurde die Feuerwehr Remscheid zu einer brennenden Gartenlaube an der Albert-Schmidt-Allee in Lenneper gerufen. Ein Funkwagen wurde während seiner Streifenfahrt zufällig auf den Brand aufmerksam. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte brannten in der Laube gelagerte Gartenutensilien. Eine in der Laube gelagerte Gasflasche



konnte in Sicherheit gebracht werden. Während dem Aufbau des Löschangriffs zündete dann die stark thermisch aufbereitete Laube durch und entzündete angrenzende Sträucher einer Hecke. Da es keine direkte Zuwegung in den Garten gab, mussten knapp 100 Meter Schlauchmaterial verlegt werden. Der Brand konnte so schnell gelöscht werden.

**Haus Clarenbach/ Haus Talblick und die Tagespflege laden ein... zum großen Sommerfest**



**Beginn** 13.30 Uhr mit einem Gottesdienst  
Mit dabei der Lüttringhauser Männerchor  
Posaunenchor Lüttringhausen  
außerdem Hüpfburg, Sektbar, Flohmarkt...

Falls Sie es sich richtig gut gehen, sich durch unsere hervorragende Küche verwöhnen lassen möchten, mal endlich etwas gewinnen, tolle Musik in Gesellschaft netter Menschen erleben möchten... und das alles bei hoffentlich herrlichstem Sonnenschein, dann kommen Sie

**am Sonntag, den 25. August 2024**  
in die **Remscheider Straße 55, 42899 Remscheid.**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**Kompetenz aus einer Hand**

„Wir schätzen die Menschen so wie sie sind“

„Gute Pflege bewirkt Wunder“

**Wunder GmbH**  
Pflege mit Herz

**Unsere Leistungen**  
Grundpflege  
Medizinische Behandlungspflege  
Gesellschaftliche Begleitung  
Hauswirtschaftliche Versorgung  
Verhinderungspflege  
Betreuung von Seniorenwohngruppen

Wunder Tagespflege  
Telefon: 021 91 - 4 63 62 32  
E-Mail: [wunder-tagespflege@t-online.de](mailto:wunder-tagespflege@t-online.de)  
[www.tagespflege-lüttringhausen.de](http://www.tagespflege-lüttringhausen.de)

Wunder Pflegedienst  
Telefon: 021 91 - 4 37 90 19  
Mobil: 0157 - 36 17 32 01  
[www.wunder-pflegedienst.de](http://www.wunder-pflegedienst.de)

**Wunder GmbH**  
Kreuzbergstraße 55 - 61 | 42899 Remscheid

## Bauen &amp; Wohnen

## Garten

Sonderveröffentlichung · Anzeigen

**Dienstleistungen für Privat und Gewerbe:**

- Fenster- & Rahmenreinigung
- Reinigung von Wintergärten
- Terrassen- & Glasvordächer
- Bauschlussreinigung
- Grundreinigung
- Treppenhausreinigung
- Reinwasserreinigung

**Gebäudereinigung Pior**  
Professionelle Innovative Objekt Reinigung

Terminanfragen unter:  
**02191 / 56 59 779**  
oder per E-Mail an:  
**info@gebäudereinigung-pior.de**

**Garten- und Landschaftsbau**

**Ralf Feick**  
Gärtnermeister

Planung und Ausführung von:

- Gärten
- Feuchtbiotopen
- Wegen und Terrassen
- Gartenpflege

Rosenthalstr.1 42369 Wuppertal-Ronsdorf Tel. 0202-467938

**Hermann KIND**  
G m b H

Bau- und Möbelschreinerei  
Komplettlösungen im Innenausbau  
Dachschrägeinbaumöbel  
Haustüren und Fenster in Einzelanfertigung

Tel. 021 91 / 5 05 39 · Schmiedestraße 3 · 42899 Remscheid  
joachim.kind@kind-schreinerei.de

**SCHLOSSEREI METALLBAU**  
CHRISTIAN VÖLKER

**METALLBAU VÖLKER:**  
IHR KOMPETENTER PARTNER

Balkongeländer und Fenstergitter  
Schlosser und Reparaturarbeiten  
Schmiedeeiserne Arbeiten  
Treppen und Vordächer  
Garagentore und Türen

und vieles mehr!

[www.voelkermetall.de](http://www.voelkermetall.de)

Erreichbar unter: 02191 / 25 86 1  
Ritterstr. 45a - 42899 Remscheid  
E-Mail: [info@voelkermetall.de](mailto:info@voelkermetall.de)

**ROLLADEN**

EINER  
R  
T  
Z

Rolltore · Rollgitter  
Rollos · Jalousien  
Markisen · Fenster  
Neuanlagen · Reparatur

**Meisterbetrieb**  
**Rolladen Reinertz GmbH**

☎ (02191) 5 89 49 38 oder (02 02) 71 12 63

**...mehr als NUR Steine!**

Natursteinbrüche Bergisch Land

**...für Haus und Garten**

- Terrassenplatten aus Stein
- Pflastersteine und Palisaden
- Mauersteine und Felsen
- Gabionen, Brunnen und Deko...

[www.natursteinbrueche.de](http://www.natursteinbrueche.de)

Natursteinbrüche Bergisch Land GmbH, Hahnenfurth 5, 42327 Wuppertal · Fon +49 20 58 78 26 90

## Wärmepumpen im Altbau

ALTBAUNEU-Remscheid präsentiert den Modernisierungscheck.



(red) Im Zuge der Energiewende gewinnen Wärmepumpen als effiziente Heizungsalternative immer mehr an Bedeutung. Darauf weist das Netzwerk Altbau Neu hin, dem die Stadt Remscheid angeschlossen ist. Auch das Bestreben nach nachhaltigeren Wohnlösungen fördere den verstärkten Einsatz dieser Systeme. Im Altbau könne die Modernisierung auf eine Wärmepumpe den Energieverbrauch senken und den CO<sub>2</sub>-Ausstoß reduzieren.

**Detaillierte Information**  
Wärmepumpen liefern zwei entscheidende Vorteile: Klimafreundlichkeit und Effizienz. Sie nutzen Umweltwärme, die kostenlos verfügbar ist und senken damit den CO<sub>2</sub>-Ausstoß signifikant. Zum Betrieb einer Wärmepumpe wird Strom benötigt, der im besten Fall durch erneuerbare Energien, wie eine Photovoltaikanlage, gewonnen werden kann. Wärmepumpen können dabei sehr effizient arbeiten: Mit einer aufgewendeten Kilowattstunde Strom kann die zwei- bis fünffache Menge an Heizenergie gewonnen werden. Die Mehrheit der anderen Heizsysteme, vor allem

fossile Systeme, erreichen nicht einmal einen Faktor von 1,0: Das bedeutet, dass sie aus dem genutzten Energieträger, wie zum Beispiel Heizöl, weniger Heizwärme gewinnen und damit geringere Wirkungsgrade erzielen. Für einen wirtschaftlichen Betrieb von Wärmepumpen erfüllen gut gedämmte Gebäude

*Auch in Altbauten können Wärmepumpen effektiv betrieben werden. Infos dazu gibt der Modernisierungscheck.*

Foto: pixabay

mit großen Heizflächen und niedrigen Heizlasten die besten Voraussetzungen. Jedoch kann auch in wenig gedämmten Altbauten ein Betrieb effizient möglich sein, in diesen Fällen ist allerdings eine detaillierte Betrachtung des Gebäudes empfehlenswert. Um einen ersten Eindruck zu bekommen, welche Sanierungen

am Gebäude oder Heizsystem erforderlich und sinnvoll sind, damit Wärmepumpen bestmöglich betrieben werden können, bietet der ModernisierungsCheck auf der Homepage von ALTBAUNEU wertvolle Informationen: Hauseigentümerinnen und -eigentümern wird ein Werkzeug zur Verfügung gestellt, um potenzielle Einsparungen im Rahmen von Modernisierungen zu identifizieren und zu verstehen. Der ModernisierungsCheck betrachtet dabei die Gesamtheit des Gebäudes und zeigt auf, wie viel mögliche Maßnahmen kosten und welche Kostenersparnisse die Modernisierungen langfristig bringen. Der ModernisierungsCheck ist zu finden unter: [www.alt-bau-neu.de/remscheid/modernisierungscheck.asp](http://www.alt-bau-neu.de/remscheid/modernisierungscheck.asp).

**Für eine anschließende detaillierte Betrachtung des Gebäudes, Beratung und Planung ist eine Energieberatung zu empfehlen. Einen Fachbetrieb kann man dafür auf der Website von ALTBAUNEU unter <https://www.alt-bau-neu.de/remscheid/dienstleister/energieberater.asp> finden**

## Altes Haus – kein Plan?

Was bei fehlenden Bauplänen in der Bestandssanierung zu tun ist.

Roland RATHERT  
Sanitär  
Heizung  
Bad-Design

Telefon 0 21 91 / 95 31 10  
Mobil 01 72 / 2 16 14 81

**RUHL**

Rollladen Markisen  
Sonnenschutztechnik  
Beratung · Verkauf · Ausstellung  
Reparatur-Service  
Tel. 021 91 - 84 227 16  
Info@ruehl-technik.de  
www.ruehl-technik.de  
Haddenbacher Str. 64 42855 Remscheid

Schreinerei **wende**

Inh. Annette Fetsch  
Fenster · Türen · Rollladen  
Reparaturen · Innenausbau  
Telefon: 021 91 / 57 89  
[www.wende-schreinerei.de](http://www.wende-schreinerei.de)

(red) Laut dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie müssen in Deutschland etwa 20 Millionen Gebäude energetisch saniert werden. Dabei stehen sowohl Eigenheimbesitzer als auch Hausverwaltungen und Wohnungsbaugenossenschaften vor dem gleichen Problem, wenn Aufzeichnungen fehlen: Sie haben keine Grundlage, Sanierungsmaßnahmen zu planen. „Konstruktionspläne sind die Basis für die Entwürfe, Ausführung und Kontrolle von Bauprojekten“, erklärt Lars Beckmann, Geschäftsführer der parallelum GmbH. Er verrät, wie sich die fehlenden Grundlagen vor Sanierungsbeginn schnellstmöglich ersetzen lassen.

**Fehlende Basis**  
Ohne Gebäudepläne fehlen Maßangaben, Größenverhältnisse und Angaben über die Konstruktion des Gebäudes. Auf ihrer Grundlage werden jedoch Kostenvoranschläge berechnet, Entwürfe erstellt und wird der zeitliche Ablauf geplant.

„Heutzutage sind viele der zu sanierenden Gebäude über 60 Jahre alt oder älter und haben oft die Besitzer mehrmals gewechselt. Baupläne können durch eine unzureichende Aufbewahrung oder aufgrund im Krieg zerstörter Behörden verloren gegangen sein“, erklärt Beckmann.

Um Zeichnungen wiederzubeschaffen, sei es möglich, Behörden zu kontaktieren, die in manchen Fällen Kopien aufbewahren. Solche Auskünfte sind jedoch häufig gebührenpflichtig. Und meistens seien die Baupläne so veraltet, dass Architekten Konstruktionsmänn-



*Mit moderner Technik können Häuser vor Sanierungen in kurzer Zeit präzise vermessen werden.*

Foto:Parallelum GmbH

gel riskieren, wenn sie darauf setzen würden. Starten Sanierungsmaßnahmen ohne oder mit falschen Angaben, kann es zu Baumängeln oder falschen Materialbestellungen kommen, die eine Verzögerung im Ablauf und zusätzliche Kosten bedeuten. Eine Aktualisierung vor Sanierungsbeginn durch

Fachpersonal ist daher immer ratsam.

**Präziser und schneller Einsatz**

Gebäudezeichnungen durch eine händische Vermessung zu ersetzen, kann je nach Komplexität des Gebäudes viel Zeit in Anspruch nehmen und den Beginn der Sanierung verzögern. Zumal die Daten anschließend digital übertragen werden müssen – und sich dabei Fehler einschleichen können. Zeitgemäßer, nachhaltiger und effizienter sind daher digitale Konstruktionszeichnungen. „Um verlorene Gebäudepläne schnell und kosteneffizient zu ersetzen, eignet sich der Einsatz von digitaler Vermessungstechnik“, so Beckmann. „Ein mobiler Laserscanner erfasst beim Durchgehen jede Raumstruktur und liefert Basisdaten für Grundrisse.

Noch präziser ist die Vermessung mit einem terrestrischen Laserscanner, der Raum für Raum aufgestellt wird, wo er sich dreht und dabei misst.“ Dank automatischer Datenerfassung und -verarbeitung erfolgt die Messung in kürzester Zeit – so lässt sich ein Mehrfamilienhaus je nach Komplexität innerhalb weniger Stunden bis maximal einem Tag durch eine Person aufnehmen. Die parallelum GmbH geht über die reine Vermessung hinaus und bereitet die Rohdaten direkt für die Weiterverarbeitung auf. Dank der Kompatibilität mit gängigen CAD-Programmen können Architekten und Planer die Daten einfach in ihre eigenen Systeme integrieren und für technische Zeichnungen aller Art nutzen.

Sonderveröffentlichung · Anzeigen

Garten



Bauen & Wohnen

# Hitzeschutz unterm Dach

Energiegewinn und Hitzeschutz können sich gut kombinieren lassen.

(red) Viel Tageslicht schafft Lebensqualität, fördert das Wohlempfinden und trägt zur Gesundheit bei. Große Fenster, gerade unterm Dach, sind deshalb ein wichtiger Lichtlieferant. Dachfenster ermöglichen einen bis zu dreimal größeren Tageslichteinfall als vertikale Fenster und sorgen so für deutlich mehr natürliche Helligkeit. Wie stark der Effekt ausfällt, hängt naturgemäß neben der Größe des Fensters von der Konstruktion ab. Für Steildächer bietet sich das klassische Schwingfenster an, das seinen Kippunkt in der Mitte hat. Die Weiterentwicklung des Schwingfensters ist das Klapp-Schwingfenster, das sich mit einem Griff am unteren Rand komplett nach oben öffnen lässt. Wer noch einen Schritt weiter nach draußen gehen möchte, dem bieten Dachfenster mit einem balkonähnlichen Dachaustritt die ideale Lösung.



Hitzeschutz wie hier durch Markisen hält den Wohnraum auch an sonnigen Tagen unterm Dach angenehm kühl und komfortabel. Foto:Velux

**Von transparenten Stoffen bis Rundumschutz**  
Doch Vorsicht: Große Fensterflächen unterm Dach sind schön, doch können sie ganz ohne Sonnenschutz die darunter liegenden Räume auch stark erwärmen. Wer nicht auf Tageslicht verzichten, aber dennoch die Wärme aus dem Wohnraum fernhalten möchte, für den bieten sich zum Beispiel Hitzeschutz-Markisen mit transparentem Stoff an. Deren lichtdurchlässiges Gewebe hält die energiereichen Sonnenstrahlen von der Scheibe fern. Trotzdem fällt noch genügend Tageslicht in den Raum und auch der Blick durch das Dachfenster in die Umgebung ist möglich. Rundum-Schutz für Dachfenster bieten Rollläden fürs Dachfenster. Mit ihnen werden Dachräume nicht nur kühl gehalten und komplett verdunkelt. Sie liefern auch Lärmschutz.

**Mit der Sonne auf der Gewinnerseite**  
Für die Energiebilanz des Hauses lohnen sich große Dachfenster in jedem Fall, weil sie solare Gewinne einfahren. Indem nämlich Licht und Wärme durch die Fenster gelangen, können Räume und Gebäudehülle diese Wärme aufnehmen und speichern. Für die Energiebilanz des Hauses sind große Dachfenster damit gerade auf der Süd-, aber auch auf der Ost- und Westseite optimal, um möglichst hohe solare Gewinne einzufahren. Insgesamt ist im Dachgeschoss der solare Energieeintrag besonders hoch.

**Wert- und Komfortzuwachs**  
Optimieren lassen sich die solaren Gewinne der Fenster im Rahmen einer Dachmodernisierung. Dann kann eine verbesserte Dämmung in Kombination mit (neuen) Dachfenstern den Wertzuwachs der eigenen Immobilie zusätzlich steigern. Abgesehen von den statischen Erwägungen ist das Angebot an Dachflächenfenstern groß. Quelle: VFF

MÖBEL **Heilmann** musterhaus küchen  
KÜCHEN · SITZMÖBEL · SCHLAFZIMMER **FACHGESCHAFT**



Ihre gute Adresse, wenn Sie eine neue Küche suchen. Oder Sie möchten Ihre Küche mit neuen, energiesparenden Einbaugeräten ausstatten? Kein Problem. Auch hier sind wir Ihr kompetenter Ansprechpartner. Besuchen Sie uns in der Heckinghauser Straße 67 in Wuppertal-Barmen und schauen Sie selbst.

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 9.30 - 18.30 Uhr, Samstag: 9.30 - 15.00 Uhr  
Telefon: 02 02 / 62 01 79, im Web: www.heilmann-kuechen.de,  
per E-Mail: heilmann@kuechen.de

**REINER SWOBODA**  
IHR MALERMEISTER  
An der Windmühle 80  
Telefon 5 44 59  
www.malermeister-swoboda.de

**Bauelemente Duck**  
Fenster ; Türen ; Garagentore  
info@bauelemente-duck.de  
Telefon: 01 51 / 23 49 60 48

**KAYSER**  
Dachdecker Kayser GmbH  
Ihr zuverlässiger Partner  
Martin Kayser  
Geschäftsführer  
Hastberg 3, 42399 Wuppertal  
Tel.: 02 02 / 261 16 69 info@dachdecker-kayser.de  
Mobil: 01 71 / 283 97 82 www.dachdecker-kayser.de  
Fax: 02 02 / 87 09 97 79  
Bedachungen, Abdichtungen, Schieferarbeiten und vieles mehr.

**JOKA-SOLAR**  
Ihr Partner für hochwertige Photovoltaik-Anlagen!  
JOKA-Solar UG Unverbindliche Beratung  
Klauser Feld 31 Maßgeschneiderte Planung  
42899 Remscheid Effiziente Umsetzung  
Mail: info@joka-solar.de  
Tel.: 02191 7894475  
Wartung

# Mit der Haustür das Eigenheim aufwerten

Haustüren gelten als die Visitenkarte des Hauses. Sie sollen einladend und repräsentativ, schön und stilvoll sein.

(red) Mehr als 43 Millionen Wohnungen gibt es in Deutschland, davon rund 13 Millionen Einfamilien- und mehr als drei Millionen Zweifamilienhäuser. Jedes von ihnen bietet schon mit der Haustür die Möglichkeit, Stil und Individualität zu zeigen.

**Natur- und Metall-Optiken**  
Unabhängig vom gewählten Material besteht eine Haustür zum einen aus dem Rahmen- und Flügelprofil, zum anderen aus der Türfüllung. Beides wird von den Herstellern in verschiedenen attraktiven Designvarianten angeboten. „Türfüllungen sind als Einsatzfüllung oder in einer flügeldeckenden Ausführung verfügbar“, erläutert Frank Lange, Geschäftsführer des Verbands Fenster + Fassade (VFF). Während flügeldeckende Ausführungen eine einheitliche Fläche über die gesamte Haustür hinweg bilden, setzt sich bei der Einsatzfüllung der Rahmen klar von der Füllung ab. Unabhängig vom Rahmenmaterial, liegen anmutende Optiken aktuell stark im Trend. Gefragt sind etwa kratzfeste Keramikoberflächen in Stein- oder Eisen-Optik. Weiterhin beliebt ist der nachwachsende Werkstoff Holz. Mit individueller Maserung ist beim Echtholz jede Haustür ein Unikat. Wer es gerne pflegeleicht hat, für den stehen

Alternativen zur Verfügung, wie Haustüren mit echten Holzdekoren in Altholzoptik. Stilvolle Aluminiumoberflächen in Holzoptik werden in einem speziellen Druckverfahren veredelt. Je nach Bedarf kann die Holzmaserung horizontal oder vertikal verlaufen. Eine effektvolle Tiefenwirkung kann auf solchen Oberflächen durch entsprechende Fräsungen erzielt werden.

**Passenden Griff wählen**  
Für ein stimmiges Erscheinungsbild der Haustür ist es wichtig, die Wahl von Rahmen und Füllung mit schönen Griffen abzurunden. Dazu gehören ein passender Stoßgriff außen

und ein Innentürdrücker auf der Raumseite. Bei flügeldeckenden Haustürfüllungen wird der Stoßgriff aus Designgründen häufig auch direkt auf der Türfüllung befestigt. „Achten Sie darauf, dass Rahmen und Füllung optisch schön mit dem Außengriff der Tür abgestimmt sind“, empfiehlt Experte Frank Lange. Unabhängig vom Design haben moderne Haustüren weitere zentrale Funktionen zu erfüllen. Dazu gehören eine gute Wärmedämmung und eine verlässliche Einbruchhemmung. Wer für das eigene Alter, für Partner und Verwandte vorsorgen möchte, sollte das Thema Barrierefreiheit nicht vernachlässigen. Zudem erhöht ein barrierearmes oder barrierefreies Heim den Wert der Immobilie erheblich. Eine breite Tür, die auch mit Gehhilfen gut gemeistert werden kann, bietet ebenso wie Fingerprint- und Karten-Systeme, die ohne Schlüssel funktionieren, neben hoher Sicherheit einen optimalen Bedienkomfort. Wer in jedem Fall sicher gehen möchte, dass sich die Haustür auch nach jahrelangem Ein und Aus gut öffnen und schließen lässt, vertraut auf das RAL-Gütezeichen für Haustüren. Das Qualitätssiegel garantiert Fertigung und Montage nach gütesichernden Kriterien.

**Luckhaus**  
Wärme. Bäder. Design.  
WÄRME. Individuelle Heizlösungen nach Maß  
BÄDER. Lebens(r)räume gestalten  
DESIGN. Nicht in Worte zu fassen

Schmiedestr. 5 · 42899 Remscheid · Telefon 02191/51260  
info@luckhaus.de · www.luckhaus.de

**Axel Große-Hering**  
Maler- und Lackiermeister  
...bringt Farbe ins Leben.  
Tel. 02191 / 564247  
Fax. 02191 / 564248  
www.maler-grosse-hering.de

**JAHN KUNSTSTOFFE**  
Wellplatten, Plexiglas®, Makrolon®  
Terrassen & Carports  
Handwerk und Privat  
Jahn-Kunststoffe GmbH & Co. KG  
Glockenstraße 17  
42855 Remscheid  
Fon: 0 21 91 - 46 48 70  
info@jahn-kunststoffe.de  
www.jahn-kunststoffe.de

**Elektro Courtz**  
Remscheid-Lennep · Alte Kölner Str. 9  
66 95 18 Fax 02191/6 23 86  
FUNK 01 72/2 10 61 73  
Planung - Ausführung - Instandhaltung  
von Licht-, Kraft- und Nachtspeicheranlagen

**KARL REICHEL GMBH**  
Ihr Fliesenfachgeschäft  
Ausstellung, Planung und Ausführung aller Fliesen- und Natursteinarbeiten  
Meisterbetrieb seit 1945  
Otto-Hahn-Straße 6  
42369 W.-Ronsdorf  
Telefon 02 02 - 25 07 30  
Telefax 02 02 - 2 50 73 23

**AFH BAUELEMENTE**  
ALLES FÜRS HAUS MEISTERBETRIEB  
Türen | Fenster | Haustüren  
Wintergärten | Überdachungen  
Nachträgliche Sicherung und Einbruchschutz für Türen und Fenster  
Neuenkamper Straße 36a | 42855 Remscheid  
Telefon 02191.8906770 | info@afh-mp.de

**Recht, Steuern, Finanzen und Versicherung**  
Melden Sie sich gerne bei Gabriele Sander  
Telefon 5 06 63 oder per Mail an:  
anzeigen@leuttringhauser-anzeiger.de

**UNSERE SONDERTHEMEN AM 05. SEPTEMBER 2024**  
Jetzt Ihre Anzeige buchen!  
Melden Sie sich gerne bei Gabriele Sander  
Telefon 5 06 63 oder per Mail an:  
anzeigen@leuttringhauser-anzeiger.de  
Lüttringhauser Lennep Anzeiger

**Nutzen Sie die Energie der Sonne für Ihr Zuhause**  
Wir beraten Sie gerne bei Ihrem Rundum-sorglos-Paket für die Eigenversorgung mit Solarstrom.  
Wir steigen Ihnen nicht auf's Dach!  
Wir messen mittels Flugdrohne inklusive Spezialsoftware!  
Ihr Partner bei Photovoltaik & Elektromobilität  
02191/52 52 6  
Olper Höhe 4 | 42899 Remscheid  
**Bornwasser** e.K.  
Licht-, Kraft-, Industrie-Anlagen  
www.elektro-bornwasser.de  
**emobitec**  
WIR MACHEN SIE E-MOBIL  
\*Vor-Ort-Termin wird mit 199€ berechnet und Ihnen bei Auftragsvergabe gut geschrieben.



**Reichenbach**  
Burggräf-Spier  
BESTATTUNGEN

Tel.: 02191 - 96 35 10  
www.bestattungen-reichenbach.de  
info@reichenbach-bestattungen.de  
Jägerwald 16 · 42897 Remscheid - Lenneper

**BESTATTUNGEN BEELE**

Erledigung aller Beerdigungsangelegenheiten,  
Bestattungsvorsorge, Erd-, Feuer- und Seebestattungen,  
Überführungen von und nach auswärts, anonyme Bestattungen

42399 Wuppertal-Beyenburg · Ginsterweg 40  
Telefon 02 02 / 61 13 71 · 01 72 / 9 73 38 55

**Trauerportal ist Online**

Unter [www.luettringhauser-anzeiger.de/Privatanzeigen](http://www.luettringhauser-anzeiger.de/Privatanzeigen) finden Sie sowohl aktuelle als auch die Traueranzeigen der vergangenen Wochen mit Suchfunktion.

**Fortsetzung Termine und Veranstaltungen von Seite 2****Freitag, 6. bis Sonntag, 8. September****Lenneper Altstadtfest**

(red) Erneut ist Lenneper Offensiv e.V. Ausrichter der Traditionsveranstaltung. Anmeldungen für den Trödelmarkt (Samstag und Sonntag) werden auch im Pilgerbüro, Berliner Straße 4, angenommen. Freitagabend legt DJ Micha (Michael Salopek) um 20 Uhr auf. Zum Programm gehört auch der Auftritt der Remscheider Rock Pop Coverband „Optical Disaster“ am Samstagabend um 20 Uhr. Der Sonntag beginnt mit einem evangelischen Gottesdienst um 10 Uhr. Um 13 Uhr startet der verkaufsoffene Sonntag. Der Remscheider Männerchor Germania 1840 e.V. singt ab 15 Uhr. Und um 16.30 Uhr beginnt die öffentliche Versteigerung mit vielen außergewöhnlichen Preisen zu Gunsten der Kirchenbeleuchtung.

**Donnerstag, 12. September****17 Uhr, Alter Markt Lenneper****Feierabendmarkt**

(red) Zum letzten Mal in diesem Jahr wird es einen Feierabendmarkt geben, diesmal erneut in Lenneper. Es gibt regionale Produkte zu erstehen, die Musik kommt von der lokalen Band Xray.

**Freitag, 13. September****17 Uhr, Rathaus Lüttringhausen, Kreuzbergstraße 15****Stadtführung durchs „Dorf“**

(red) Im Rahmen des Parkfestivals am Rathaus laden die Lütteraten e.V. zu einer Stadtführung durch den Ortskern von Lüttringhausen mit Stadtführer Daniel Sieper von der IG Bergisch-Erlebnis ein. Treffpunkt ist vor der Tür des Lüttringhauser Rathauses.

**Freitag 13. und Samstag, 14. September****Rathauspark Lüttringhausen****Parkfestival Lüttringhausen**

(red) Zur Neuauflage des Parkfestivals laden der Heimatbund Lüttringhausen, die Lütteraten e.V. und die Musik- und Kunstschule der Stadt Remscheid ein. Am Freitag gibt es ab 17 Uhr Live-Musik, am Samstag wird das Fest um 14 Uhr offiziell eröffnet, danach gibt es ein buntes Programm, unter anderem mit viel Musik, einer Lesung von Verleger Michael Itschert im Rathaussaal, Ballonworkshop mit Hakan Eren, Kinderschminken und einem Bücherbasar.

**Freitag, 13. bis Sonntag, 15. September****Festzelt Robert-Schumacher-Straße****Septembersause**

(red) Der Verkehrs- und Förderverein Lenneper knüpft an alte Traditionen, allerdings unter anderem Namen. Statt Oktoberfest soll nun unter dem Namen „Septembersause“ im Festzelt gefeiert werden. Unter anderem spielt die Band „Die Stoapfälzer“ auf. Karten gibt es für 19 und 25 Euro im Sanitätshaus Kreuzer, Kölner Straße 29.

**Mittwoch, 18. September****17.30 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben****Bezirksvertretung Lenneper**

(red) Die Tagesordnung lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

**Mittwoch, 25. September****19 Uhr, F(l)air-Weltladen, Gertenbachstraße 17****Sprich Tacheles!**

(red) Die Gesprächsreihe im jüdisch-christlichen Dialog wird fortgesetzt mit der Frage „Kann eine staatliche Anerkennung Palästinas zum Frieden in Israel und Palästina beitragen? Eine Einladung zum Argumentieren, Streiten und um Verständigung zu suchen. Der nächste Termin in der Reihe ist am Mittwoch, 23. Oktober. Dann geht es um den Antisemitismus.“

**Donnerstag, 3. bis Sonntag, 6. Oktober****Almhütte Robert-Schumacher-Straße****Oktober-Gaudi**

(red) Der Fallschirmclub Remscheid und die Schule für Musik-, Kunst- und Theater laden zur ersten Lenneper „Oktober-Gaudi“ in die eigens dafür aufgebaute Alm ein. An allen Veranstaltungstagen gibt es Livemusik ergänzt um bekannte Djs, die zünftig und stilecht auflegen werden. Der Vorverkauf läuft online über [www.oktobergaudi.de](http://www.oktobergaudi.de) oder [www.remscheid-live.de](http://www.remscheid-live.de). Vorverkaufsstellen sind weiterhin die Schule für Musik-, Kunst- und Theater, Kölner Straße 2c, Reisebüro Hallen, Kreuzbergstraße 27 a und Gottlieb Schmidt, Alleestraße 29.

**An jedem ersten Samstag im Monat (außer in den Ferien)****17 bis 21 Uhr, Kinder- und Jugendzentrum, Klausen 22****Weekend Lounge – Offener Jugendbereich**

(red) Die Weekend Lounge der Schlawiner gGmbH richtet sich an Jugendliche ab 13 Jahren. Es gibt verschiedene Gruppenaktivitäten, Gaming und viele weitere Angebote.

**An jedem ersten Samstag im Monat****17 bis 20 Uhr, Kinder- und Jugendzentrum, Klausen 22****Professionelles Tonstudio – Kreative Köpfe gesucht!**

(red) Ein Angebot für Jugendliche ab 16 Jahren: Das professionelle Tonstudio steht unter fachkundiger Begleitung zur Aufnahme von eigenen Raps, Lieder oder Podcasts zur Verfügung.

**An jedem Samstag****14 bis 16 Uhr, Tierheim Remscheid, Schwelmer Straße 86****Basar und Cafeteria**

(red) Die Erlöse kommen dem Tierheim zugute.

**An jedem ersten Sonntag im Monat****11 bis 13 Uhr, Treffpunkt bei Anmeldung****Sporty Sunday – Gemeinsam aktiv sein**

(red) Sportliebhaber- und Liebhaberinnen ab 16 Jahren können sich sportlich betätigen. Egal ob Fußball, Handball oder andere sportliche Aktivitäten – für jeden ist etwas dabei! Treffpunkt und Informationen bei Anmeldung per Mail an [david.escribano@dieschlawiner.de](mailto:david.escribano@dieschlawiner.de) oder telefonisch unter 0177/ 6 42 20 50

**An jedem Montag****14 Uhr, Treffpunkt nach Absprache****Herrenwanderung mit dem Sauerländischen Gebirgsverein**

(red) Unter dem Motto „Gemütlich und vergnüglich“ lädt der Sauerländische Gebirgsverein zu einer ca. zweistündigen Wanderung ein. Anmeldung bei Manfred Dietrich, Telefon 0 21 91/ 8 36 91. Weitere Termine und Infos unter [www.sgv-remscheid.de](http://www.sgv-remscheid.de).

**17 Uhr, Hilda-Heinemann-Schule, Hackenberger Straße 117****Djannahs Turnkids**

(red) Ein neues Kinderturn-Angebot der Lenneper Turngemeinde (LTG) für kleine Sportskanonen von vier bis sechs Jahren. Es gibt eine begrenzte Platzanzahl.

**18 und 19.30 Uhr, Gemeindehaus Ludwig-Steil-Platz****Chorproben der Evangelischen Kirchengemeinde Lüttringhausen**

(red) Um 18 Uhr probt der Gospelchor, um 19.30 der Kirchenchor.

*Du bist nicht mehr dort, wo du warst.*

*Aber du bist überall, wo wir sind.*

**Esther Hegenbarth**

geb. Fischer

\* 16. April 1935 † 3. August 2024

*In Liebe und Dankbarkeit*

*Jörg und Sabine Hegenbarth*

*mit Jens, Anja und Marcel*

*Kerstin Schmitt geb. Hegenbarth und Dr. Lutz Schmitt*

*mit Anna und Carolin*

*Traueranschrift: Jörg Hegenbarth, Boelckestraße 7a, 42899 Remscheid*

*Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 27. August 2024, um 11.00 Uhr in der Kapelle des ev. Friedhofes Remscheid-Lüttringhausen, Schmittenbuscher Straße, statt.*

**Ein Jahr ohne dich****Anneliese Formella** geb. July

\*20. Mai 1931

† 16. August 2023



„Niemand ist fort, den man liebt.  
Liebe ist ewige Gegenwart.“

Stefan Zweig

**In Liebe  
Dagmar**



Statt Karten

Auf diesem Wege danken wir allen für die liebevolle Anteilnahme. Es ist tröstlich zu erfahren, wie viel Zuneigung und Wertschätzung ihm zuteil wurde.

**Hermann Ampf**

\* 24. 6. 1937

† 15. 5. 2024

Erika Ampf  
Sabine Salopek  
Jürgen Ampf  
und Familien

August 2024

**Und sonst ...****Tischtennis für Hobbyspieler**

(red) Der CVJM Lüttringhausen startet ab 2. September mit einer neuen Gruppe für Tischtennis-Hobbyspieler. Das wöchentliche Training findet montags von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Jahnhalle, Klausener Straße 7 an der Sportanlage Jahnplatz statt. Voraussetzung ist Lust auf Sport und Spiel in einer Trainingsgruppe. Leichtere Handicaps sollten kein Hindernis sein. Unter Anleitung eines Übungsleiters können Tischtennis-spezifische Techniken erlernt, verbessert und in Spielformen angewendet werden. Auskunft erteilen Reinhard Lips (Telefon 01577 271 01 61 oder Heiner Halbbach (Telefon 5 25 55)).

**Buchpatenschaften für die Stadtteilbücherei**

(red) Wer das kulturelle Leben im Stadtteil unterstützen möchte, indem er die Stadtteilbibliothek Lüttringhausen fördert, kann dies per Buchpatenschaft tun. Man wird Pate, indem man eines der von der Stadtteilbibliothek ausgesuchten Bücher im F(l)air-Weltladen, Gertenbachstraße 17, ersteht und persönlich der Stadtteilbibliothek bringt. Man erhält dafür das Erstleserecht und eine Spendenquittung. Die „Aktion Buchpatenschaft“ ist vom Verein „Die Lütteraten“ initiiert. Die infrage kommenden Bücher werden stets in einem Ständer im Schaufenster des Weltladens präsentiert. Im August sind es Bücher zum Thema „Sport“.

**Wanderprogramm liegt aus**

(red) Das Heft „Komm mit“ mit dem aktuellen Wanderprogramm des Sauerländischen Gebirgsvereins (SGV), Abteilung Remscheid liegt an verschiedenen Stellen in Remscheid aus. Alle Termine und Infos außerdem online unter [www.sgv-remscheid.de](http://www.sgv-remscheid.de).

**Lärmaktionsplan mit neuen Daten**

(red) Die Lärmbelastung aus Umgebungslärm ist alle fünf Jahre nach der Umgebungslärmrichtlinie der Europäischen Union mit aktuellen Daten zu kartieren und darzustellen und der geltende Lärmaktionsplan zu überarbeiten. Die aktuelle Überarbeitung liegt nun als Entwurf „Lärmaktionsplan 4“ vor, zu dem die Bürgerinnen und Bürger bis zum 25. August 2024 Anregungen und Bedenken beisteuern können. Grundlage dieser Überarbeitung sind neuere Verkehrsdaten, die im Jahr 2021 bundesweit erhoben wurden. Anregungen und Bedenken können per E-mail an [luftundlaerm@remscheid.de](mailto:luftundlaerm@remscheid.de) bis zum 25. August eingereicht werden.

**Hitzespaziergang**

(red) Um Bürger und Bürgerinnen über Hitzegefahren besser aufzuklären, organisiert der Fachdienst Umwelt Hitzespaziergänge. Hier werden Hitzetipps gegeben und es wird diskutiert, wie im Alltag besser mit Hitze umzugehen ist. Der nächste Hitzespaziergang findet am 20. September in Kremenholz um 9 Uhr an der Denkerschmette, Kippdorfstraße 27 statt. Die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) empfiehlt, dass die Arbeit im Freien möglichst im Schatten erfolgen sollte.